



2023

JAHRESBERICHT

FS1 - COMMUNITY TV SALZBURG
BERGSTRASSE 12 – KUNSTQUARTIER
5020 SALZBURG – AUSTRIA, E.U.

www.FS1.tv



BYE BYE & HELLO.

Zweifelsfrei wurde das Jahr 2023 durch den Wechsel in der Programm-Geschäftsführung geprägt. Es war stressig, wir haben es aber nicht nur überlebt, sondern sind als Team über uns hinaus gewachsen. Mit Markus Weisheitinger-Herrmann verließ nicht nur einer der Mitgründer das Projekt, sondern es ging sehr viel Erfahrung – in Produktion, in Beziehungen, in strategischer Planung – verloren. Und Humor und Freundschaft, die uns durch viele Jahre getragen haben. Wir wünschen unserem Max natürlich nur das Beste, und weil er – gut für uns – in den Segelsport gewechselt ist, kommen wir ihn auch gerne besuchen.

Froh sind wir, eine Top-Nachfolgerin gefunden zu haben. Sophie hatte gleich einen intensiven Einstieg mit der Übernahme des Filmfestivals JUVINALE im Herbst, das 2023 zum vierten mal erfolgreich an den Start ging.

Etwas holprig verlief in diesem Trubel die Umsetzung des Konzepts "FS1-2023" – mit besserer Fokussierung auf die Bedürfnisse unserer User:innen – das wir noch 2022 gemeinsam entwickelt hatten und 2023 mit viel Kommunikation nach Innen und Aussen implementiert gehört hätte: das haben wir nur teilweise geschafft, und verlagert sich auf 2024.

In Atem gehalten wurde auch unsere Technik durch die neuen Projekte der "Digitalen Transformation", die unser Online-Services – wie eine neue

Mediathek – auf höheres Niveau bringen sollen. Und die sich als wesentlich zeitaufwändiger und schwieriger herausstellten als geplant. Da haben wir viel gelernt, planerisch, logistisch und im Management.

Programmlich ist unglaublich viel weiter gegangen, trotz der Umstände. Wir hatten ein spannendes, diverses und qualitativ hochwertiges Programm wie nie, darauf lässt sich stolz sein.

Wie jedes Jahr gilt ein großes Dankeschön unseren TV-Kooperationspartner:innen & TV-Produzent:innen, deren Inhalte der Kern dieses Senders sind, einer großartigen Crew aus Angestellten, Praktikant:innen & unserer europäischen Freiwilligen aus Lettland – danke Darta, die vor allem unser Studio betreut und unsere Praktikant:innen bei ihrer Arbeit unterstützt hat! – den Funktionär:innen des FS1-Vereins, und den vielen Förderern und Unterstützer:innen in Politik, Bildung, Kunst und Zivilgesellschaft, durch deren Wirken FS1 floriert und prosperiert.

Danke, mit euch allen freuen wir uns schon auf die nächsten Jahre FS1 und die Idee von Community Medien in Österreich und der Welt voranzutreiben.

Alf Altendorf, Geschäftsführung Kaufmännisch
Sophie Huber-Lachner, Geschäftsführung Produktion

INHALT

PROGRAMM & STREAMING	04
OFFENER ZUGANG & UPLOAD	12
MITMACHFORMATE & REDAKTIONEN	18
PRODUKTIONEN & MEDIENPARTNERSCHAFTEN	27
PROJEKTE & EVENTS	40
AUSBILDUNG & MEDIENWERKSTATT	48
PR & MARKETING	58
EDV & TECHNIK	66
FINANZEN & ORGANISATION	72

PROGRAMM & STREAMING

KULTUR FÜR EIN LEBENDIGES SALZBURG

So viele und so vielfältige Partnerschaften wie noch nie: damit konnte das Jahr 2023 aufwarten. Unser Community-TV-Sender ist mittlerweile mit über 30 Einrichtungen und Initiativen im Kultur- und im zivilgesellschaftlichen Bereich in unterschiedlichsten Kooperationen verbandelt – und das schlägt sich in einem Jahresprogramm nieder, das in diesem Jahr besonders bunt und inhaltlich besonders breit war.

Ein Schwerpunkt ist und bleibt sicherlich (junges) Musikprogramm – in Zusammenarbeit mit dem Rockhouse zeigen wir die Local Heroes, mit dem Bricks und den Corner Concerts bringen wir die Rookies ins Fernsehen und das Format M*jam holt die Schüler:innen des Musikums vor den Vorhang. Bei Breaking the House fangen wir die lauten Töne ein und im Jazzit die differenzierteren. Aber auch Neue Musik – wie das Limina Festival sie auf die Bühne bringt – war uns ein Anliegen im Programm. Und nicht zu vergessen: unsere sehr beliebten (und mitunter legendären) Götterfunk-Studio-Sessions!

Zentral war in diesem Jahr aber auch junges Filmschaffen, dem wir mit der JUVINALE Werkschau und mit der Übertragung des Instant36-Festivals sehr gern Platz im Programm eingeräumt haben. Die Nachwuchsfilmer:innen featuren wir zudem in einer neuen Talk-Sendung: „Future Cinema – der Filmtalk des Studiengangs Multimedia Art“ heißt das von Mareike Färber moderierte Format.

Auch wenn Streaming nicht mehr so viel nachgefragt wird wie in Corona-Zeiten: die renommierten Rauriser Literaturtage etwa oder auch das phantastische Festival Creativity Rules hat FS1 live übertragen und tatsächlich ist unsere Streaming-Kompetenz mittlerweile ein Aushängeschild.

Wir sind jedenfalls dort, wo Salzburgs Kultur verhandelt und diskutiert wird: sei es beim Kulturfrühstück des Dachverbands der Salzburger Kulturstätten, bei den UNSA Veranstaltungen im Rahmen der Kulturstrategie der Stadt Salzburg, bei der Initiative Architektur, im Rahmen der Pecha Kucha Nights oder bei Diskussionsveranstaltungen in der ARGEkultur.

Kein Kulturprogramm ohne Theater und Tanz: Das Streetdance-Center, das tanz_house Festival, die Sommers Szene, die Seebühne Seeham, das kleine theater, das Theater im Kunstquartier, das Yoco Studierendentheater... sie alle zählen wir mittlerweile zu unseren Partner:innen.

Auch Wissenschaftliches darf im Programm nicht fehlen – darum freuen wir uns z.B. über die Zusammenarbeit mit der Panorama:Uni, mit dem Verein Subnet und mit dem Fachbereich Wissenschaft & Kunst der Paris Lodron Universität Salzburg. Wie schön, dass wir 2023 aber auch wieder Heiteres beim Humorlabor, Wortkünstler:innen beim U20-Poetry-Slam im Literaturhaus und ganz viel Lebenslust beim Pride Festival 2023 aufzeichnen und ausstrahlen durften!

Auf FS1 feiern wir Diversität und deshalb sind wir auf unsere Magazinsen-
dung Queer*beet, die im vergangenen Jahr so richtig Fahrt aufgenommen
hat, besonders stolz. Auch unsere Kulturredaktion mit dem Kult-Magazin
und die Musikredaktion mit Backstage.Magazin hat im vergangenen Jahr
jede Menge Material für ein qualitätsvolles und unterhaltsames Jahrespro-
gramm geliefert. Unser jüngstes redaktionelles Baby, das uns viel Freude
bereitet, heißt „Courage – Zeit zu reden“ und behandelt gesellschaftspoli-
tisch knifflige Themen. Dabei nehmen wir uns kein Blatt vor den Mund und
bitten mutige Menschen zum Talk ins Studio.

Dass wir uns an so etwas mittlerweile heran trauen, zeugt auch von einem
erstarkenden journalistischen Selbstvertrauen. Mit dem Anspruch, das
Journalistische zu fördern, ist auch die neue Programm-Geschäftsfüh-
rerin Sophie Huber-Lachner im Herbst 2023 angetreten – welche Akzente
sie 2024 dahingehend setzen wird, ist dann im nächsten Jahresbericht zu
lesen.



ERSTAUSSTRAHLUNGEN 2023

SENDUNGANZAHL & LAUFZEIT

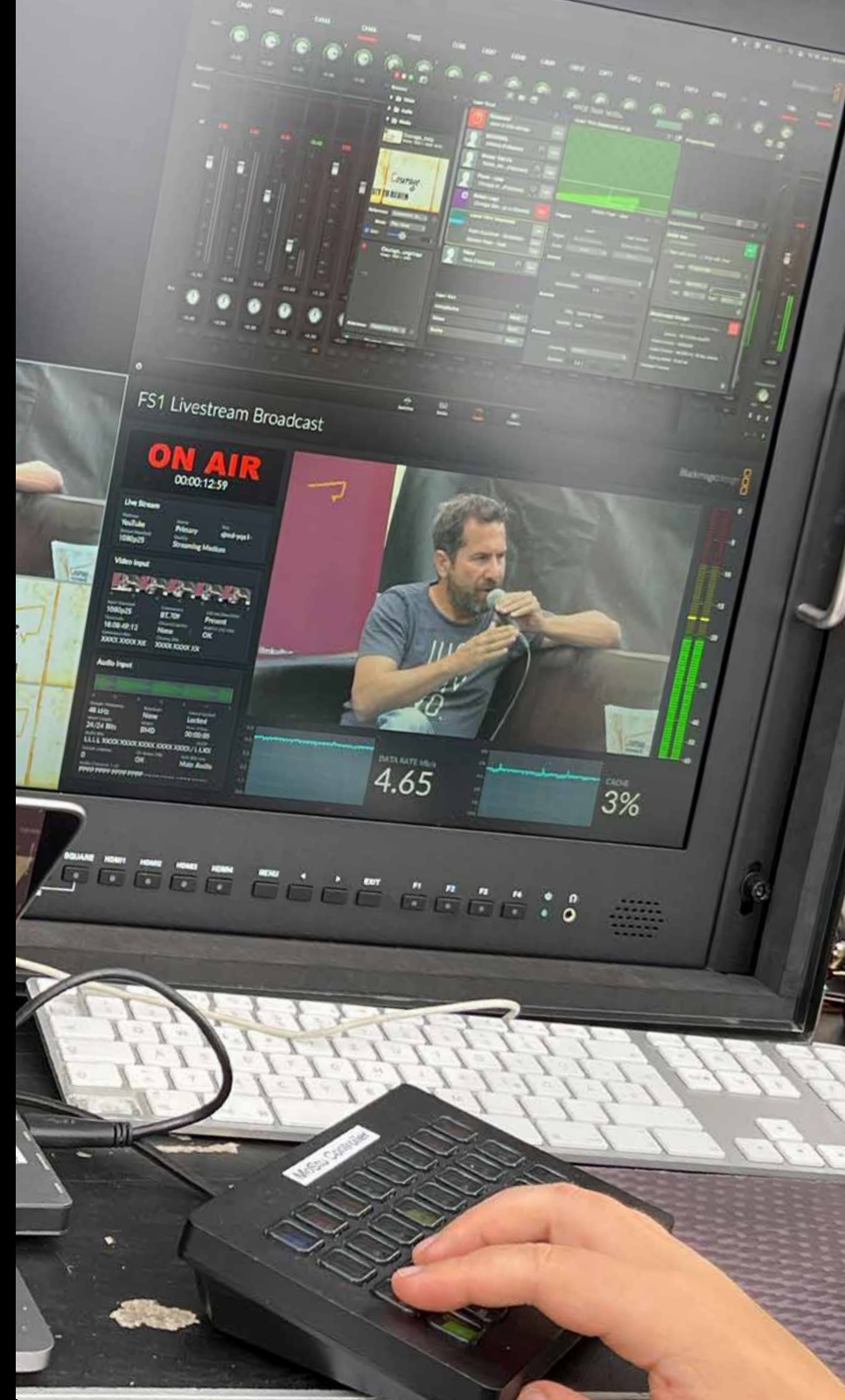
5020 NEWCOMERS	1	00:36:17
ARGEKULTUR	14	20:51:20
ARTMOSFLAIR	2	00:37:53
ASTRID RIEDER TRANS-ART	1	00:53:05
ATELIERGESPRÄCHE	2	00:31:29
BACK STAGE	4	02:26:17
BREAKING THE HOUSE	6	07:28:39
CORNER TV	3	03:37:35
COURAGE - ZEIT ZU REDEN	6	03:13:20
CREATIVITY RULES	9	06:57:14
ERLESENES	37	01:53:29
FILM	3	01:19:53
FUTURE CINEMA	1	00:31:31
GENDER, KUNST & FEMINISMUS	11	03:28:01
GÖTTERFUNK STUDIO SESSION	12	06:42:18
HUMORLABOR	17	05:35:55
INITIATIVE ARCHITEKTUR	4	05:23:00
INFLUX	1	00:45:59

INSTANT 36	2	03:29:39
JAZZIT	3	04:06:30
JAZZIT MAGAZIN	2	01:55:31
JUVINALE FILMMAGAZIN	1	00:27:51
JUVINALE	10	04:30:48
KALEIDOSKOP	3	00:24:53
KLANGBILD	6	01:57:55
KLEINES THEATER	17	05:48:17
K.U.L.T. NIGHT	2	03:56:01
KULTMAGAZIN	11	06:27:47
KULTURFONDS 2023	4	00:14:57
KULTURFRÜHSTÜCK	4	04:40:12
LAND SCHAFFT LEBEN	45	45:59:18
LITERATURHAUS	24	13:56:29
LIMINA	1	01:22:56
LOGLINE	2	00:37:18
MAXBYEBYE LIVE	1	04:58:47
MEDIENWERKSTATT	3	00:43:30

MOZARTEUM – THEATER	10	11:21:22
MUS-EN	1	02:13:25
MUSIKUM SALZBURG	1	01:43:44
MUSIKVIDEO	16	00:59:14
OPEN STUDIO	7	03:01:38
PANORAMA UNI	4	04:29:36
PECHA KUCHA – KULTUREVENTS	4	05:51:15
PLATTFORM FÜR MENSCHENRECHTE	10	08:56:03
POETRY SLAM	17	01:53:50
POWERPLAY	5	00:41:20
PRIDE SLAM	10	01:10:48
PROJEKT FRIEDEN	15	01:47:30
QUEER*BEET DIVERSITY IN SALZBURG	13	07:12:58
RADIOFABRIK 25 LIVE	1	04:32:24
RAURISER LITERATURTAGE 2023	16	18:53:36
ROBERT JUNGK BIBLIOTHEK	32	10:23:27
ROCKHOUSE – LOCAL HEROES	29	24:41:32
ROCKHOUSE – XTRAORDINARY	1	02:09:31



RUNDPHUNK	7	02:13:25
SALZBURGER SPRÖSSLING 2023	2	01:51:44
SALZBURGER WOHNBAUSYMPOSIUM 2023	3	04:41:50
SALZBURG ROCK CITY	11	13:58:02
SEEBÜHNE SEEHAM	1	02:20:18
SO. DER WOCHENKOMMENTAR FÜR SALZBURG	43	01:55:53
SZENE SALZBURG	2	02:52:30
SPORTPLATZ	37	06:28:13
STAGE LIVE	15	17:32:14
STREETDANCE CENTER	2	03:16:35
SUBNET TALK	9	06:19:51
TANZHOUSE	2	01:24:57
TAKE THE A-TRAIN FESTIVAL	5	05:30:11
THE GREEN ROOM	5	01:46:43
UNERHÖRT	2	01:58:43
UNSA	1	01:58:27
WISSENSCHAFT UND KUNST – MOBILE REPORT	6	00:33:13
YOCO	1	01:53:41
ERSTAUSSTRAHLUNGEN	623	371:10:20



STREAMING & MEDIATHEK

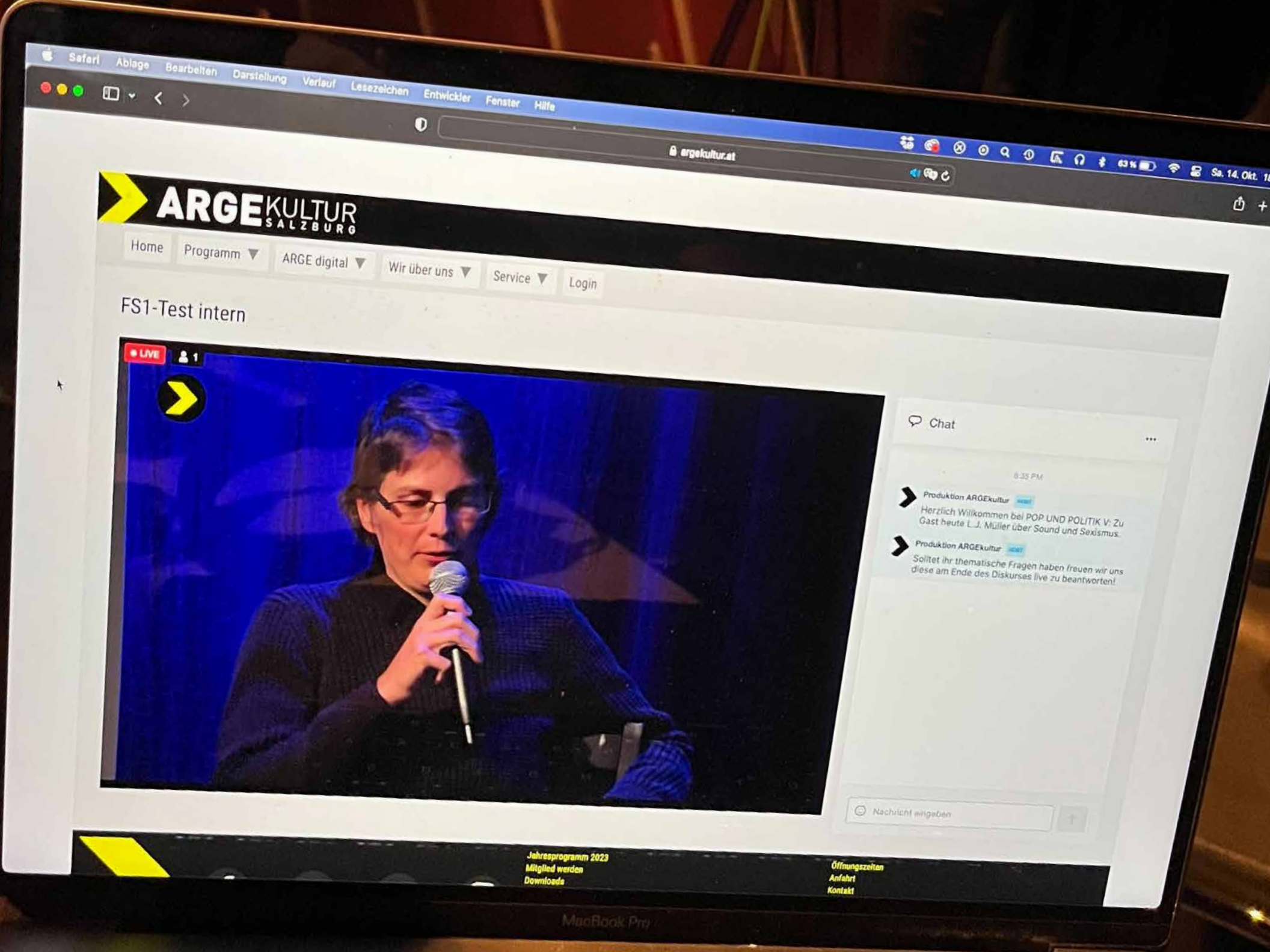
LIVESTREAMING EVENTS	64
LIVE-STREAMING IN MINUTEN	4206
WOCHENSCHNITT IN MINUTEN	81
MEDIEN KOOPERATIONSPARTIONS PARTNER:INNEN INVOLVIERT	16

YOUTUBE STATISTIK

VIDEOS IN MEDIATHEK	4.980	NEU IN 2023: 578
AUFRUFE	209.145	
DURCHSCHNITTLLICHE WIEDERGABE	5:25 MINUTEN	
WIEDERGABE GESAMT	1.142.460 MINUTEN	19.041,2 STUNDEN
ABONNENTEN	3.421	NEU IN 2023: 447
IMPRESSIONEN	3,1 MIO.	

TOP 10 AUF YOUTUBE 2023

BELIEBTESTE VIDEOS	WIEDERGABE (STUNDE)	WIEDERGABE (MIN)	AUFRUFE
TAKE THE A-TRAIN BARCELONA GYPSY BALKAN ORCHESTRA	18.457	1.107.420	204.323
HUMORLABOR STEFAN KRÖLL	5.642	338.520	28.820
HUMORLABOR SALZBURGER SPRÖSSLING CLAUDIA PICHLER	665	39.900	2.617
HUMORLABOR FRANZISKA WANNINGER	231	13.860	2.246
OPEN STUDIO HOSPIZ MODERATION KURT BAUER	173	10.380	2.179
HUMORLABOR RALF WINKELBEINER	203	12.180	1.836
MOZARTEUM THEATER GESPRÄCH MIT ANDRÉ HELLER	1.034	62.040	1.804
LITERATURHAUS ARNO GEIGER DAS GLÜCKLICHE GEHEIMNIS	253	15.180	1.559
HUMORLABOR DA BOBBE	161	9.660	1.558
HUMORLABOR SALZBURGER SPRÖSSLING DAVID STOCKENREITNER	121	7.260	1.498



OFFENER ZUGANG & UPLOAD



PROGRAMM VON VIELEN FÜR VIELE.

Offenheit, Zugang zu Sendeflächen, freie Meinungsäußerung, Werbefreiheit, Unabhängigkeit. Dafür steht FS1 auch 2023. Für das Salzburg, das sonst nicht vorkommt. Für das, was die Zivilgesellschaft interessiert. Für Kunst und Kultur. Für Diversität. Und für die Möglichkeit, hinter die Kulissen eines Rundfunk-Betriebs zu blicken und sich selbst zu ermächtigen, indem man lernt Fernsehen selbst zu machen.

Bei FS1 kommen Menschen zu Wort und Themen zur Sprache, die in den Medien oft unterrepräsentiert sind. Ideen aller Art finden Platz im Wochenprogramm, sofern sie den Werten von FS1 entsprechen. Sendungen werden entweder im Studio produziert oder per Uploadbox hochgeladen. Und der Spagat zwischen journalistischer und technischer Qualität bzw. niederschwelligem Zugang? Der gelingt immer besser.



FUTURE CINEMA

Studierende des Filmdepartments MultiMediaArt sprechen in diesem neuen Studio-Talk-Format über die Zukunft des Films, Filmkunst und Themen, die im Kino zu wenig vorkommen. Bewegtbild erzeugt Emotionen, Diskussionen, Kontroversen: die Sprache des Films ist machtvoll und verbreitet Botschaften und Gefühle zugleich. Gänsehaut und Tränen sind aus dem Kino nicht wegzudenken – weder damals, noch heute, noch in Zukunft. Höchste Zeit drüber zu reden: im Filmtalk des Studiengangs Multimedia Art.

NEU IM PROGRAMM



JUVINALE Werkschau

Das Nachwuchsfilmfest JUVINALE ging von 12. bis 14. Oktober 2023 bereits zum vierten Mal über die Bühne. Dutzende Arbeiten von studentischen Filmemacher:innen liefen im Salzburger Daskino. Zudem durften wir in den Wochen danach JUVINALE-Filme aller Genres im FS1-Wochenprogramm zeigen – auch das eine willkommene Gelegenheit für den Nachwuchs, ihre Produktionen einem Publikum vorzustellen.



KALEIDOSKOP

Dieses Sendungsformat repräsentiert Pluralität, Vielfalt und individuelle Messages und steht allen offen: ohne Vorkenntnisse, Verpflichtungen oder anderen Voraussetzungen. Die Reihe erlaubt jeglichen Inhalt bar religiöser Propaganda, Sexismus, Rassismus oder kommerzieller Werbung. Ob Konzerte von Amateuorchestern, ein Kurzbericht über Fraueneishockey oder Kurzclips über den Klimawandel – die Vielfalt der Beiträge im Kaleidoskop war auch 2023 wieder enorm.

ERLESENES

Ohrenschmaus auf FS1: Elvira Faust ist Mitglied des Kulturforums Fürstenbrunn und Gründerin der Theatergruppe MOSAIK. Mit markanter Stimme, schauspielerischem Talent und feinem Gespür für so manche Stimmung trägt sie in dieser Sendung allerlei „Erlesenes“ vor: Sagen, Gedichte und Geschichten aus und rund um Salzburg.



LITERATURHAUS

Die Aufzeichnung von Lesungen im Literaturhaus Salzburg wurde in der Corona-Zeit begonnen, um österreichische Autor:innen und Publikum weiterhin zusammen zu bringen. Auch im Jahr 2023 wurde diese Serie fortgesetzt, Lesungen mit Publikum aufgezeichnet und in das FS1-Programm übernommen.



LAND SCHAFFT LEBEN

Neben Sex gibt es nichts Intimeres als Essen. Lebensmittel sind nichts Beiläufiges. Ihre Produktionsbedingungen bestimmen ihre Nachhaltigkeit, ihre Qualität, ihren gesundheitlichen Wert. Wie sind wir in Österreich in dieser Hinsicht aufgestellt? Was bewegt uns aktuell und in Zukunft, wenn es um unser tägliches Brot geht? Der TV-Podcast „Land schafft Leben“ gibt Aufschluss darüber. Denn Essen geht uns alle an.





MUSIC CLIPS

Diese Sendereihe bietet Musiker:innen und Bands aller Genres, Rhythmen und Stile eine Plattform, um ihre Musikvideos auch im wöchentlichen TV-Programm von FS1 auszustrahlen. Gleichzeitig zeichnet sich das Format durch seinen niederschweligen Zugang aus.



PROJEKT FRIEDEN

Startet mit 12 Bausteinen, die sich mit dem Frieden in uns, untereinander und in der ganzen Welt aus unterschiedlichen Perspektiven auseinandersetzen. Schauen sie hinein. Sie sind herzlich eingeladen. Produziert von Kurt Bauer

NEU IM PROGRAMM



ROBERT JUNGK BIBLIOTHEK FÜR ZUKUNFTSFRAGEN

Bei den JBZ-Montagsrunden kommen einmal im Monat Personen aus verschiedenen gesellschaftlichen und/oder akademischen Bereichen zusammen, die ein aktuelles und zukunftsbezogenes Thema diskutieren und ihre aktuelle Forschung oder ihr Fachgebiet vorstellen.

THE GREEN ROOM

The Green Room is a talk show by INFLUX in collaboration with FS1. The talk show offers a platform for the artists of Salzburg to share the artistic processes of their works.

Eine Talkshow von INFLUX - Netzwerk für Tanz, Theater und Performance – in der Künstler:innen, die in Salzburg leben ins FS1 Studio eingeladen werden um ihren Werdegang und ihre Arbeit vorzustellen.
Konzept & Host: Nayana Keshava Bhat & Ursula Schwarz

In deutscher oder englischer Sprache.



SPORTPLATZ

Der Sportplatz ist eine Sendung von Markus Dorn, die sich mit dem lokalen Sportgeschehen in Salzburg beschäftigt. Neben Fußballspielen aus den unteren Ligen kommt so z.B. auch Eishockey, Laufsport, Handball und Skaterhockey in dein Wohnzimmer.



ZENTRALQUARTETT

Das Zentralquartett sind Uschi Liebing, Günther Marchner, Pepo Mautner und Bernhard Jenny. In ihrer Serie „Menschenrechte Hier und Jetzt“ sprechen sie mit Fachpersonen aus ganz Österreich und Deutschland über wichtige Themen der Menschenrechte und sozialen Gerechtigkeit. FS1 produziert diese Sendereihe in Kooperation mit der Plattform für Menschenrechte Salzburg.



MITMACHFORMATE & REDAKTIONEN



REDAKTIONEN.

Redaktionell aufbereitete Sendungen sind das Um und Auf eines jeden TV-Senders. FS1 führt insgesamt vier Magazin-Sendungen, die monatlich mit unterschiedlichen Themen redaktionell bearbeitet werden und inhaltlich differieren. Während sich das Kultmagazin mit kulturpolitischen und künstlerischen Inhalten befasst, werden im Musikmagazin „Backstage“ monatlich Themen der (heimischen) Musikszene behandelt. Das Magazin „Queer*beet – Diversity in Salzburg“ nimmt sich Themengebieten an, die aus und über die queere Community berichten. Ein Novum des Jahres 2023 ist das Gesellschaftsmagazin „Courage – Zeit zu Reden“. Dieses Magazin reißt Begebenheiten an, die oftmals mit einem Tabu belegt sind und daher oft nicht angesprochen werden.

Die Konzeptionierung der Beiträge sowie die Verantwortung für den Inhalt und dessen Richtigkeit obliegt den zwei Redakteur:innen Laura Strauss und Tobias Posawetz. Ihre Aufgabe ist es auch, die Sendungen dramaturgisch verständlich aufzubauen. In einer wöchentlichen Redaktionssitzung werden Ideen gesammelt, erörtert und diskutiert. Nach einer finalen Entscheidung kommt es in Absprache mit der Redaktionsleitung Laura Strauss zur Ausarbeitung der Konzepte der jeweiligen Sendungsformate.

Die redaktionelle Tätigkeit besteht darin, für die entsprechenden Sendungen ein monatliches, im besten Falle aktuelles, Thema zu finden.

Daraufhin wird ein Konzept erstellt, Moderationen, Off-Texte und Interviewfragen ausgearbeitet. Das Finden der passenden Expert:innen für das Interview fällt ebenfalls in den Aufgabenbereich der beiden Redakteur:innen. Da nahezu jedes der Magazine aus Talk und Bericht respektive Reportage besteht, wird auch hierfür seitens der Redakteur:innen ein Konzept erarbeitet. Dieses beinhaltet Ort, Ansprechpartner:innen, Kontaktdaten, Drehplan, Plan der anzufertigen Schnittbilder sowie etwaige Interviewfragen. Da manche der Magazine auch Straßenbefragungen inkludieren, gilt der eben genannte Arbeitsschritt auch für die Passant:innenbefragungen. Unterstützung bei Straßenbefragung und Berichterstellung erhielten die Redaktionsverantwortlichen von Alexandra Pfeilschifter, welche auch für den Rohschnitt der Sendungen verantwortlich war. Der finale Schnitt sowie die finale Endgestaltung der entsprechenden Magazine wurde von den beiden Redakteur:innen ausgeführt.



KULTMAGAZIN

kultmagazin

Das FS1-Kultmagazin entsteht monatlich in Zusammenarbeit mit dem Dachverband Salzburger Kulturstätten. Die Ideenfindung, die Erarbeitung der Konzepte sowie die Planung des gesamten Ablaufes werden von Susanne Lipinski vom Dachverband Salzburger Kulturstätten und der Redaktionsleitung Laura Strauss übernommen. In gemeinsamer Abstimmung entstanden im Jahr 2023 insgesamt 11 Magazinausgaben. Inhalt der Magazine war das speziell für Kinder kreierte „BimBam-Festival“, ein performatives Selbstexperiment, zeitgenössische Kunst in Salzburg, die Erinnerungskultur an Sinti und Roma, der 30. Geburtstag des Salzburg Academy of Contemporary Dance (SEAD), Salzburger Sommerfeste, das Halleiner Multimedia-Festival „Die Schmiede“, das Nachwuchsfilmfest „JUVINALE“, die (neue) künstlerische Ausrichtung des Salzburger Kunstvereins dank seiner neuen künstlerischen Leitung sowie das „Taschenopernfestival“ – ein Festival für zeitgenössische Musik.

Ein bunter Mix aus Kulturpolitik, zeitgenössischer Kunst und gesellschaftlichen Themen.



BACKSTAGE

BACK STAGE

Monatliche Updates aus der Salzburger Musikszene, Event-Reviews, Talks sowie Musikempfehlungen sind im Musikmagazins BACKSTAGE zu sehen. Besonderes Augenmerk wird auf die lokale Musiker:innen-Szene gelegt. Innerhalb der Musikredaktion werden auch Sendeformate wie LOCAL HEROES, das KLANGBILD sowie die GÖTTERFUNK STUIDO SESSION bedient, welche einen offenen Zugang implizieren. Genaueres zum offenen Zugang sowie deren Sendungen finden sich weiter unten. Da beiden eben genannten Sendungen viel Konzeptionsarbeit, Planung und Zeit beanspruchen, konnten 2023 lediglich vier BACKSTAGE-Sendungen veröffentlicht werden. Diese erstreckten sich über die Inhalte: Musikanachwuchs, in welchem junge Musiker:innen und Künstler:innen in den Fokus gerückt wurde, die örtliche und ans Nachbarland Bayern angrenzende Rap- und Hip Hop-Szene bis hin zu den Erneuerung der beiden etablierten MusikClubs- das JazzIt und das Rockhouse. Beide Musikinstitutionen haben 2023 einen Generationenwechsel in den Führungspositionen vollzogen, welcher ebenfalls im Musikmagazin thematisiert wurde auch aufgrund der möglichen anfallenden (Ver-)Änderungen. Weiters feierte das Salzburger Rockhouse sein 30-jähriges Bestehen, das ebenfalls Thema der Sendung wurde.

QUEER*BEET – DIVERSITY IN SALZBURG



Salzburgs Diversität sowie die bunte Welt der LGBTQIA*-Community sichtbarer zu machen und in die Mitte der Gesellschaft zu tragen, ist die Maxime der Redaktion, die sich der Diversity in Salzburg annimmt. Themen und Inhalte dabei waren beispielsweise Ehe für alle, Coming Out, Queerness im Sport, in Filmen sowie in der Kunst und Kulturszene. Fokus war hier Auseinandersetzung der Kunst mit queeren Themenbereichen. Auch dem „internationalen Tag von Transgender“ wurde eine eigene Sendung gewidmet. Weiters wurden das queere und bunte Salzburg – in einer diachronen Abhandlung, Safer Spaces sowie inklusive und gendergerechte Sprache innerhalb der Redaktion rund um Tobias Posawetz ausgearbeitet und inhaltlich betreut. 2023 gab es insgesamt 12 Ausgaben der Sendung.

Ziel ist es auch 2024 weitere Aufklärungsarbeit zu leisten und die Breitenwirkung rund um das Thema Queerness zu gewährleisten. Zudem soll durch die stete Behandlung der Szene betreffende Themen die Benachteiligung von LGBTQIA*-Menschen reduziert und die Gesellschaft für derartige Themen sensibilisiert werden. Mit „Queer*beet – Diversity in Salzburg“ sollen Lebensweisen abseits von Stereotypen beleuchtet werden, die nicht dem heteronormativen Standard entsprechen und trotzdem alltäglich sind.



COURAGE – ZEIT ZU REDEN



Was innerhalb der Redaktion im vergangenen Jahr noch als Ziel proklamiert wurde, wurde 2023 endlich Wirklichkeit. Das Gesellschaftsmagazin COURAGE wurde aus der Taufe gehoben. In COURAGE – ZEIT ZU REDEN werden aktuelle, sozialpolitische, zivilgesellschaftliche und unterrepräsentierte Angelegenheiten thematisiert: So wurden 2023 bereits sieben Sendungen realisiert, dazu zählten: Alltagsrassismus, Alltagsarmut, Altersbetreuung, Notschlafstellen oder Schwangerschaftsabbrüche. Aber auch die Bewältigung von Konflikten wurde angesprochen. Ferner wurde in COURAGE auch das Thema Kindesmissbrauch und Pädophilie – in Zusammenhang mit dem damals aktuellen Prozess rund um den Schauspieler Florian Teichtmeister – zum Thema. Ziel des Aufgreifens derart heikler Themen ist deren Enttabuisierung sowie die Sensibilisierung der Gesellschaft für etwaige Gegebenheiten, denn Schweigen ist niemals die Lösung.

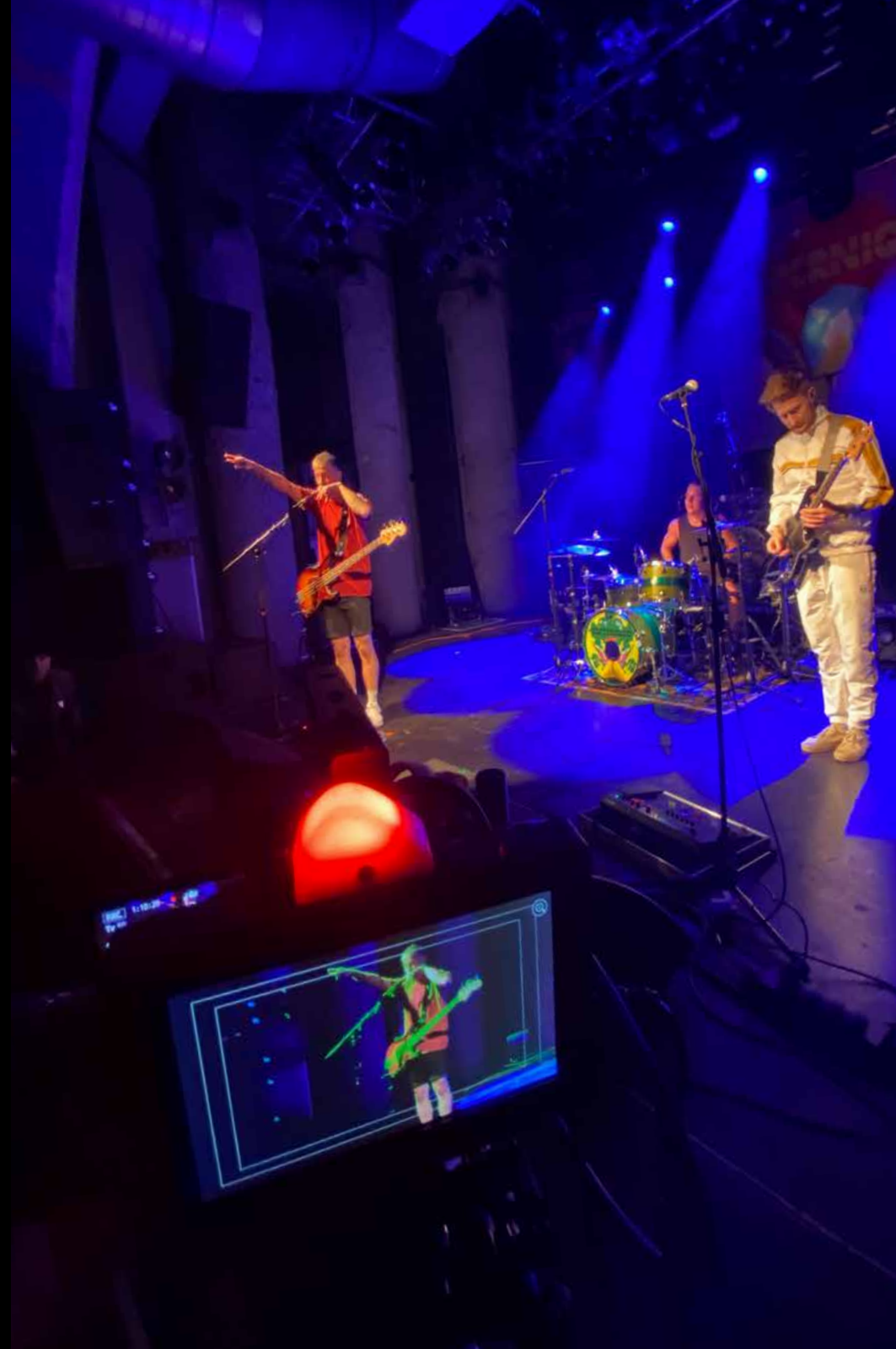


MITMACHFORMATE.

SEI AUCH DU DABEI.

Zu den redaktionell aufbereiteten Magazinen gesellen sich weitere Formate. Während sich die redaktionelle Arbeit der Sendungen nicht von den Magazinausgaben unterscheidet, können in den im Anschluss genannten Sendungen Anfragen zur Teilhabe gestellt werden. Die Entscheidung über das Mitwirken in der Sendung obliegt der Reaktionsleitung basierend auf Inhalt, Vorhaben, Konzept und selbstverständlich der Charta des Freien Rundfunks Österreich.

Im Rahmen von „Mitmachformaten“ bietet der Salzburger Community Sender jeder:jedem Begeisterten die Möglichkeit, vor die Kamera zu treten. Kulturinitiativen oder Singer/Songwriter:innen, Bands sowie engagierte Personen, die etwas zu sagen haben, haben die Gelegenheit mit ihrer Expertise oder Musik Teil einer Sendung zu werden. Unterstützt werden die Formate durch die FS1-interne Technik, welche einen reibungslosen Ablauf und Qualität sichert. Inhaltlich sorgen die entsprechenden Redaktionen für den Inhalt, gewährleisten die publizistische Ausarbeitung der Themen sowie die Einhaltung des journalistischen Ehrenkodex.



KLANGBILD



Das Sendungsformat Klangbild bietet Musiker:innen und Bands aller Couleurs und Genres die Möglichkeit ihr (aktuelles) Musikvideo im FS1-Studio zu präsentieren. Neben der Berichterstattung über das Musikvideo wird im Studio auch ein Talk über die Entstehung des Musikclips, den Werdegang der Band sowie über nette Anekdoten geplaudert. 2023 tummelte sich ein Genremix aus Metalcore der Newcomer-Band „Purrox“, einer Alternative-Metal-Band aus Bayern „Prior the End“, der jungen Singer-Songwriterin Lana Lam, der Country-Blues-Band „Tscheky and the Blues Kings“, den schillernden Pop-Rockern „Golden Blades“ sowie den Pop-Symphonikern „Blank Manuskript“, die uns von ihrer UK-Tour berichtete. Doch auch aufstrebenden Berühmtheiten beehrten uns im Studio: So durften wir den Popsänger „ELTO“ aus Berlin, die in ganz Österreich und Deutschland berühmte „AYMZ“ sowie „San Silvan“, der Frontman der famosen österreichischen Band „Panda Lux“ in unserem Studio begrüßen,

Die redaktionelle Tätigkeit fokussierte sich hierbei auf das Scouten, Akquirieren und Briefen der Bands, die Programmgestaltung und die Ausarbeitung der Moderationen. Ziel dieser Mitmachformate ist es, Bands, Artists und Singer-Songwriter:innen eine Plattform zu bieten und diese bei der Entwicklung und Etablierung im Musikbusiness und der (Salzburger) Musikszene zu unterstützen.

SO.WOCHENKOMMENTAR



Stadtpolitik sowie Themen, die für Salzburger:innen wichtig und brisant sind, werden im „so. Der Wochenkommentar“ kommentiert. Die Redaktion wird angeleitet von den Journalist:innen Thomas Neuhold und Stefanie Ruep, die auch bei der österreichischen Tageszeitung DER STANDARD tätig sind. Im monatlichen Redaktionstreffen werden die Themen besprochen und die Aufnahmetermine verteilt. Die schriftliche Ausarbeitung der Kommentare obliegt den Redaktionsmitgliedern. Redigiert werden diese seitens der Reaktionsleitung. Dennoch wird die subjektive Meinung des:der Verfassers:Verfasserin geachtet.

Der so.Wochenkommentar wird wöchentlich im FS1-Programm ausgestrahlt und ist zudem auch auf der Radiofabrik zu hören. Der öffentliche Zugang ergibt sich daraus, dass politisch und journalistisch interessierte Menschen Teil der Redaktion werden können. Den Hauptteil der Redaktionsmitglieder bilden Studierende des Fachbereichs Politikwissenschaft sowie Kommunikationswissenschaft.





GÖTTERFUNK STUDIOSESSION



Großen Zulauf innerhalb der „Mitmachformate“ hat die Götterfunk Studio Session. In dieser Sendereihe haben Salzburger Bands und Singer-Songwriter:innen quer durch alle Genres die Möglichkeit, mit ihrer Musik vor die Kamera zu treten. Der Gig der Studio Session wird von einem Interview begleitet und rundet damit die Sendung perfekt ab. Die Götterfunk Studio Session ist stets ein fester Bestandteil des Wochenprogramms von FS1 und wird zusätzlich noch auf der Radiofabrik ausgestrahlt. Ziel der Sendung ist, den Musiker:innen den Stellenwert und die Plattform zu bieten, die sie verdienen, um die Vielfalt und Lebendigkeit in der örtlichen Musikszene darzustellen. Gleichzeitig soll die Salzburger Bandkultur forciert, sichtbarer und hörbarer gemacht werden. Bei der Götterfunk Studio Session entsteht ein professioneller Musikvideomitschnitt, der online veröffentlicht wird und den Musiker:innen und Bands für ihre eigene Bewerbung zur Verfügung steht.

Sage und Schreibe 18 Musicacts besuchten uns 2023 im FS1-Studio. Darunter war Punkmusik der Bands „Du zahlst“ und „Intimspray“, einer Band mit langer Tradition, Singer-Songwriter:innen wie „STUARD“ und „Ameliy“, Synthesizer-Pop mit artifizierter Kunstperformance von „Misz Sputnik“, die aufstrebenden, queere Künstlerin AYMZ, die Mundart-Artists „Tom the One“, „MOSCHT“ und „Huber Haslacher“, Italo-Pop von der Musikerin und Malerin „Monica Argentino“, Münchner-Schmäh der „Combo Zeisig“, Classic Rock der Tiroler Gruppe „Superrock“, Steam-punk-Synthiepop des Duos „Sampleschloss“ sowie des New-Age-Punk- Quintetts „J.O.E.“.

Die derart diverse Musikkonstellation ergaben ein umfangreiches Potpourri an österreichischen und deutschen Bands und präsentieren zudem die Fülle der hiesigen Musikszene.

Auch hier fokussierte sich die redaktionelle Tätigkeit auf das Akquirieren der Bands, die Programmgestaltung und die Ausarbeitung der Moderationen. Ziel dieser Mitmachformate ist es, Bands, Artists und Singer-Songwriter:innen eine Plattform zu bieten und diese bei der Entwicklung und Etablierung im Musikbusiness und der (Salzburger) Musikszene zu unterstützen.

LOGLINE



Was junge Leute bewegt, soll und darf in LOGLINE zur Sprache kommen. Was als Jugendmagazin begann, entwickelte sich im Laufe der Jahre als Magazin für junge Leute. Das LOGLINE-Magazin richtet sich speziell an junge Menschen. Alle Redaktionsteilnehmer:innen werden in regelmäßigen Workshops geschult, um eigenständig die Sendung zu produzieren. Der offene Zugang zu LOGLINE ergibt sich daraus, dass sich die Sendung an alle Film- und Fernsehbegeisterten, sei es mit oder ohne Erfahrung im Medienbereich, richtet. Die Sendung wurde in Kooperation mit dem Salzburger Jugendverein YOCO realisiert.

OPEN STUDIO



Einen nahezu unbegrenzten freien Zugang offeriert das OPEN STUDIO. Wer etwas zu sagen hat, hat die Möglichkeit auf Anfrage das Angebot des OPEN STUDIOS wahrzunehmen. Alle Personen und Gruppen innerhalb des gesetzlichen Rahmens haben die Möglichkeit zur unzensurierten Meinungsäußerung und Informationsvermittlung. Vorrang haben dabei soziale, kulturelle und ethnische Minderheiten sowie solche Personen und Gruppen, die wegen ihrer gesellschaftlichen Marginalisierung oder sexistischen oder rassistischen Diskriminierung in den Medien kaum oder nicht selbstbestimmt zu Wort kommen.

Während die technische Komponente von den Mitarbeiter:innen von FS1 bereitgestellt wird, muss der redaktionelle Inhalt seitens des:der Sendungsmacher:in übernommen werden. Damit der Inhalt der Sendung den Richtlinien von FS1 respektive der Charta des Freien Rundfunk Österreichs entspricht, muss im Vorfeld ein Sendekonzept abgegeben werden. Dabei soll nicht in das Sendekonzept eingegriffen werden. Sinn und Zweck der Konzeptabgabe ist eine zeitliche sowie thematische Einordnung sowie die Kontrolle über die Einhaltung der gewünschten Richtlinien, welche sich auf darauf beziehen, unabhängig von staatlichen, kommerziellen und religiösen Institutionen und politischen Parteien zu sein, weder sexistische, extremistische noch diskriminierende Inhalte zu verbreiten.



LOCAL HEROES



Alleinstellungsmerkmal bildet die Sendereihe LOCAL HEROES, welches in Zusammenarbeit mit dem Rockhouse Salzburg realisiert wird. LOCAL HEROES stammt aus der Feder des Rockhouses und hat lange Tradition. Das Format ist für junge Bands gedacht, die Erfahrung sammeln und endlich einmal auf einer ordentlichen Bühne spielen wollen, als auch für bereits arriviertere Gruppen, die z.B. ihr neues Programm testen oder auch ihre neue CD in einem guten Rahmen präsentieren wollen. Mehrmals im Jahr wählt das Rockhouse auftretende Bands aus, um das Spektrum zu erweitern und einen gewissen Austausch zu ermöglichen.

Die FS1-Sendung der LOCAL HEROES gliedert sich in die Aufzeichnung der jeweiligen Gigs und einem Interview mit den Bands respektive Musiker:innen. Während also die musikalische Konzeption den Rockhouse-Verantwortlichen obliegt, wird die redaktionelle Tätigkeit, welche es für die Ausführung und Aufzeichnung der Interviews von der Musikredaktion übernommen. In Zusammenarbeit mit den Ton- und Lichttechniker:innen des Rockhouse, sorgt das Produktionsteam von FS1 für eine reibungslose Videoaufzeichnung.



A photograph of a musician with long hair, wearing a dark tank top and pants, playing an electric guitar on a stage. The stage is bathed in blue light, and there are other musicians and equipment visible in the background. The text 'PRODUKTIONEN & MEDIENPARTNERSCHAFTEN' is overlaid in the top left corner.

PRODUKTIONEN & MEDIENPARTNERSCHAFTEN

GEMEINSAM KULTUR SCHAFFEN.

Die Palette an Projekten und Initiativen, die FS1 2023 begleitete, war breiter denn je und der Community-TV-Sender erfreute sich reger Nachfrage zur Zusammenarbeit. FS1 hatte sich im Zuge der Corona-Pandemie zur verlässlichen Medienpartner:in mit großer Streaming-Kompetenz und hohem Produktionsniveau gemausert. Auch in post-Corona-Zeiten erscheint die digitale Verbreitung von Kultur aus der Region Salzburg essentiell – und FS1 als gefragte Partner:in.

2023 kooperierte das Freie Fernsehen Salzburg in weit über 30 regionalen, überregionalen und internationalen Initiativen und Projekten, die unterschiedlicher nicht sein könnten: mit dem Limina Festival für zeitgenössische Musik, dem Humorlabor, der Initiative Architektur, dem Jazzit, mit dem Mozarteum, dem Instant-36-Filmfestival, dem Take-the-A-Train-Festival, mit dem Rockhouse, der Seebühne Seeham und der Plattform für Menschenrechte, um nur einige zu nennen.

Kooperationen und Medienpartnerschaften machen einen großen Teil des Wochenprogramms von FS1 aus, wobei der Fokus weiter auf dem Kunst- und Kulturschaffen der Freien Szene Salzburg liegt. 2023 ist es gelungen, mit anspruchsvollen und technisch hochwertigen Produktionen dieses Profil weiter zu schärfen.



ARGEKULTUR

Die ARGEkultur – eine unserer wichtigsten Partner:innen und aktives FS1-Mitglied – organisiert und unterstützt eine Vielzahl von Veranstaltungen, darunter Konzerte, Theateraufführungen sowie Diskussionsforen und sorgt so für abwechslungsreiches Programm auf FS1. Veranstaltungsreihen fördern eine intensive Auseinandersetzung mit zeitgenössischer Kultur und die hochkarätigen Diskussionsveranstaltungen in der ARGE finden weithin Beachtung. In Kooperation mit FS1 werden viele Events in einem eigenen (Streaming-)Kanal angeboten.



BODHI PROJECT

Das Bodhi Project ist ein zeitgenössisches Tanzensemble, das jungen Tänzer:innen die Möglichkeit bietet, in einem professionellen Umfeld zu arbeiten und innovative Choreografien zu entwickeln. Das Ensemble fördert die Verschmelzung verschiedener Tanzstile und experimentiert mit zeitgenössischen Ausdrucksformen.



BREAKING THE HOUSE

Dieses neue – laute – Format bietet Rock-, Metal-, und Punk-Bands aus Österreich und dem angrenzenden Bayern eine Bühne. FS1 zeichnete nicht nur die Konzerte im Salzburger Rockhouse auf, sondern auch ausführliche Interviews mit den Bands. Fans haben so die Möglichkeit, mehr über die Menschen hinter der Musik zu erfahren.

NEU IM PROGRAMM

CORNER CONCERTS

Das Jugend -und Kulturzentrum Corner veranstaltet unter anderem Konzerte, die von FS1 aufgezeichnet werden. Bei dieser langjährigen Medienpartnerschaft finden die unterschiedlichsten Bands nicht nur eine Bühne, sondern auch Sendefläche im FS1-Programm.



LIMINA FESTIVAL

Vormals unter dem Namen „Crossroads“, hat sich das jährlich stattfindende Limina-Festival der zeitgenössischen Musik verschrieben. Veranstaltet wird es vom Institut für Neue Musik der Universität Mozarteum. Die Idee ist, die internationale Zusammenarbeit zwischen Komponist:innen und Studierenden aus verschiedenen Ländern zu forcieren.



HUMORLABOR

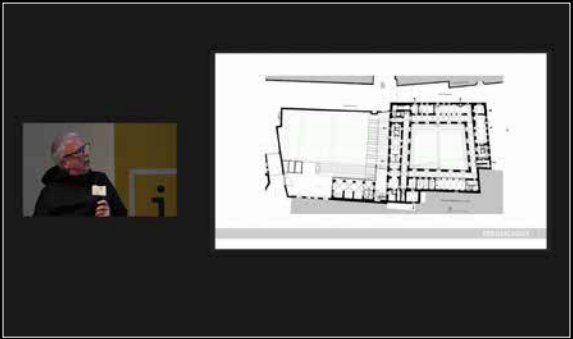
Früher „Comedy im Pub“, kennt man diese Format nun schon länger als Humorlabor. Insbesondere auch der Comedy-Nachwuchs kommt hier zu Wort und es ist Platz zum Laborieren, Experimentieren und Perfektionieren. Auf FS1 widmen wir dem Humorlabor eine Sendereihe und stellen Beiträge auf Youtube, wo man die Auftritte nachschauen kann. Das Humorlabor vergibt außerdem den Salzburger Kabarettpreis, den „Salzburger Sprössling“ – auch diese Veranstaltung wird von FS1 begleitet.





INFLUX

Das Netzwerk für Tanz, Theater und Performance vereint unterschiedlichste Disziplinen in Performances und Workshops wie zum Beispiel beim „Salzburg Improvisation Research Lab“, das FS1 dokumentiert hat. Internationale und österreichische Künstler:innen erarbeiten hier multi- bzw. interdisziplinäre Improvisationen und beleben die Community.



INITIATIVE ARCHITEKTUR

Die Förderung zeitgenössischer Baukultur in Salzburg ist das zentrale Anliegen der Initiative Architektur. Dabei steht eine Auseinandersetzung mit den Problemen der Gegenwart und ein wertschätzender Diskurs darüber im Mittelpunkt. In Zusammenarbeit mit der Initiative Architektur hat FS1 vor allem Vorträge sowie Gesprächsformate aufgezeichnet und gestreamt.



INSTANT 36

INSTANT36 ist ein für alle Film-Interessierte offenes Stegreif-Festival, bei dem die Teilnehmer:innen einen Kurzfilm in nur 36 Stunden erstellen. Wenige Wochen nach dem 36-Stunden-Dreh läuft die Wettbewerbsauswahl dann bei einem Screening. Eine renommierte Jury sowie das Publikum wählen schließlich die besten Filme, die anschließend mit Preisen gekürt werden. FS1 überträgt die Veranstaltung live und zeigt die Filme im Wochenprogramm..

JAZZIT MAGAZIN

Das Jazzit – als Kultur- und Veranstaltungsort für Jazzmusik und andere improvisierte Musikrichtungen – ist Schauplatz dieser Sendereihe. Dieses von Willi Tschernutter moderierte und von FS1 produzierte Format bündelt Interviews und Konzerte aus dem Musikclub, portraitiert das Schaffen und Leben lokaler Musiker:innen und gibt so interessante Einblicke in das Umfeld des Jazz.



KLEINES THEATER

NEU IM PROGRAMM

Das kleine theater ist seit über 30 Jahren fixer Bestandteil der Kulturszene in Salzburg und hat sich zu einem beliebten Spielort und Impulsgeber entwickelt. Die Bandbreite des Hauses ist vielfältig: Theaterproduktionen, Kabarettprogramme, Konzerte, Jugend- und Kinderstücke. Regelmäßig bespielt wird das kleine theater u.a. von der Theatermacherin Cassandra Rühmling, deren Stücke das FS1-Programm bereichern.

VON HÖFEL KULTUR IM KLEINEN THEATER

Regelmäßig bespielt wird das kleine theater u.a. von der Theatermacherin Cassandra Rühmling, deren Stücke das FS1-Programm bereichern.



KULTURFRÜHSTÜCK

Das wiederkehrende Format Kulturfrühstück gibt es bereits seit 2010; organisiert wird es vom Dachverband der Salzburger Kulturstätten, dem Netzwerk und der kulturpolitischen Interessenvertretung der „freien“ zeitgenössischen, emanzipatorischen und autonomen Kulturarbeit im Bundesland Salzburg. FS1 ist Medienpartner:in des Dachverbandes und für Aufzeichnungen wie Liveübertragungen zuständig.





AUSZEICHNUNGEN KUNST UND KULTUR LAND SALZBURG

Das Land Salzburg vergibt jährlich Preise und Stipendien in den verschiedenen künstlerischen Sparten, sowie den großen Kunst- und Kulturpreis des Landes Salzburg. Die Gala in der Residenz zu Salzburg wird von FS1 technisch durchgeführt und live gestreamt. Alle Portraits der Künstler:innen wurden im Nachgang im TV-Programm ausgestrahlt.



K.U.L.T.

Im Kultur- und Veranstaltungszentrum K.U.L.T. in Hof bei Salzburg, wo FS1 regelmäßig produziert, stehen u.a. Kabaretts, Konzerte und Theaterstücke aber auch Jugendprojekte wie die K.U.L.T. Night auf dem Programm. Dabei steht den jugendlichen Teilnehmer:innen im Alter zwischen 8 und 18 Jahren eine professionelle, offene Bühne zur Verfügung, auf welcher sie erste Schritte ins Rampenlicht machen können.



THOMAS BERNHARD INSTITUT

2010 eröffnete die Abteilung Schauspiel des Mozarteums Salzburg ein eigenes Studiotheater im Kunstquartier. 2 Jahre später ging FS1 mit seinem Studio im selben Gebäude on air und ist seitdem Kooperationspartner:in des studentischen Theaters. Diese Bühne ist nicht nur der Ort, wo Studierende ihre ersten Erfahrungen mit Publikum und Öffentlichkeit machen, sondern sie nimmt auch als Raum des Experimentierens der Abteilung für Schauspiel und Regie einen festen Platz im Kulturleben der Stadt Salzburg ein.

M*JAM

Die Salzburger Musikschule Musikum präsentiert sich und ihre talentierten, spielfreudigen Ensembles der Jazz- und Popularabteilungen – und das Ganze im Jazzit Musik-Club. Da darf FS1 nicht fehlen, um die die Darbietungen festzuhalten.



PANORAMA:UNI

Seit 2016 gibt es den Wissenstalk in der Panorama-Bar, bei der Wissenschaftler:innen über wichtige gesellschaftspolitische Themen sprechen und über ihre Forschungsarbeit berichten. Dabei stellen sie sich in ungezwungener Atmosphäre auch den Fragen des Publikums. Die Panorama:Uni ist eine Kooperation von Universität Salzburg, Wissensstadt Salzburg, den Salzburger Nachrichten und FS1 – in der Form von Aufzeichnungen, Ausstrahlungen sowie Live-Streams.



PECHA KUCHA NIGHT

Kreative, Architekt:innen, Künstler:innen, Designer:innen und Menschen mit Ideen, Studierende, Etablierte, Bekannte und Unbekannte – alle, die anderen etwas sagen wollen – können ihre Projekte, Ideen und Gedanken einem interessierten Publikum vorstellen. Ziel ist es, versteckte kreative Potenziale hervorzuholen, sichtbar zu machen und im angenehmen, offenen Rahmen miteinander zu teilen.





POETRY SLAM U20

Bei diesem Format aus dem Literaturhaus – dem Salzburger Hotspot für Wortkünstler:innen aller Art – darf man nach Herzenslust reimen, rappen, erzählen oder sich einfach auf der Bühne austoben. Die einzigen Bedingungen für die Auftretenden sind: Alter unter 20 Jahren und Vortrag eines selbstgeschriebenen Textes. Manchmal bedeutet der U20-Slam den Einstieg in die Welt der Bühnenliteratur und FS1 bietet den jungen Autor:innen zusätzlich die entsprechende mediale Bühne.



PRIDE FESTIVAL 2023

Im Zuge des Pride Festivals 2023, das von der Homosexuellen Initiative HOSI Salzburg organisiert wurde, fand am 1. September der Pride Slam im Jazzit statt – ein Abend, bei dem Poet:innen Erfahrungen aus dem queeren Leben vortrugen. Von Fragen über die eigene Identität bis zum Zugehörigkeitsgefühl waren die Auftritte voller Emotionen, Leidenschaft und Humor.



RADIOFABRIK UNERHÖRT! WISHLIST

Anlass für diese Zusammenarbeit mit der Radiofabrik war die Landtagswahl 2023 in Salzburg. Acht Listen standen zur Wahl und Salzburgs Zivilgesellschaft formulierte Wünsche und Forderungen für die neue Riege Politiker:innen – recherchiert und zusammengetragen von den Radiomacher:innen der unerhört!-Redaktion. Im April 2023 wurden Vertreter:innen aller wahlwerbenden Parteien im Bundesland Salzburg im Rahmen zweier Studiodiskussionen mit den Forderungen konfrontiert. FS1 hat die Sendungen mitgeschnitten.

SALZBURG ROCK CITY

Diese Initiative hat es sich zur Aufgabe gemacht, junge Musiker:innen und Bands im Bereich Rock und Pop in der Stadt Salzburg zu fördern und die Szene neu zu beleben. Im Bricks in der Salzburger Innenstadt können sie die ersten Schritte machen und Erfahrungen auf der Bühne sammeln. Die Vision von Salzburg Rock City ist eine bunte, lebendige Rock- und Pop-Szene. Jede Sendung startet mit einem Interview der Musiker:innen mit der fabelhaften Moderatorin Miina und im Anschluss gibt es den Liveauftritt aus dem Bricks zu sehen, der ebenfalls aufgezeichnet wird.



SEEBÜHNE SEEHAM

Die idyllische Seebühne Seeham bietet den knapp 10.000 Besuchern pro Jahr ein traumhaftes Ambiente direkt am Obertrumer See. Die vielen Stammgäste schätzen das bunt gemischte Angebot an qualitativvoller Kleinkunst. Fast schon traditionell ist FS1 jedes Jahr zu Gast, um die Theaterstücke aufzuzeichnen und im TV auszustrahlen.



SALZBURGER WOHNBAUSYMPOSIUM

„Wohnbau fördern, aber wie?“ war 2023 das Thema des Wohnbausymposiums des Salzburger Institutes für Raumordnung in der TriBühne Lehen. In fünf Impulsvorträgen und einer Podiumsdiskussion wurde diese Fragestellung bearbeitet und nach möglichen Lösungsansätzen für und Anforderungen an die zukünftige Wohnbauförderung gesucht.





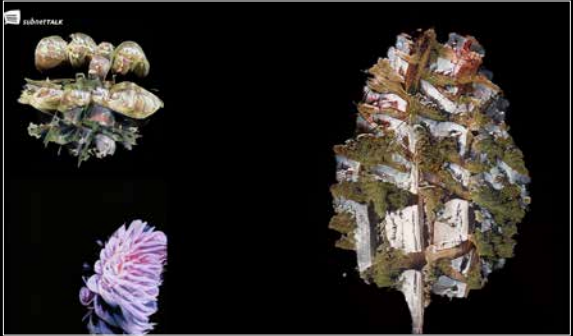
SZENE SALZBURG

Seit mehr als 50 Jahren setzt der unabhängige Kulturverein SZENE Salzburg wichtige künstlerische Impulse, präsentiert grenzüberschreitende Kunst, schafft innovative Formate – regelmäßig begleitet durch FS1. Im Rahmen der Sommer SZENE zeichnete der Community-TV-Sender beispielsweise die Arbeit „We Care“ des Kollektiv Kollinski von Susanne Lipinski, Sonja Prlić und Karl Zechenter (gold extra) auf, die die Gegenwart und Geschichte der Arbeitsmigration und unser Verhältnis zur Ordnung der Welt beleuchteten.



STREETDANCE CENTER SALZBURG

Der Verein bildet eine Plattform für Kinder, Jugendliche und Erwachsene, die ihre Tanzbegeisterung mit Gleichgesinnten teilen wollen. Unterrichtet werden urbane Tanzstile wie HipHop, Breaking, House, Popping, Locking, Party & Social Dances. Das Streetdancecenter ist schon lange Kooperationspartner:in von FS1. Im Dezember 2023 fand etwa die Wintersparks Jam-Session im Emailwerk in Seekirchen statt, die vom Community-TV-Sender aufgezeichnet und im Programm übertragen wurde.



SUBNET TALK

Der Salzburger Verein Subnet operiert an der Schnittstelle zwischen Kunst, Kultur, Gesellschaft und Medientechnologien. In regelmäßigen Sendungen berichten international renommierte Referent:innen zu Themen aus Wissenschaft und Kunst.

TAKE THE A TRAIN

Im Herbst wird der Salzburger Stadtteil Elisabeth-Vorstadt zum musikalischen Hotspot, wenn im Rahmen dieses niederschweligen Festivals an ungewöhnlichen Spielorten – auch sozialen Brennpunkten wie dem Bahnhofsvorplatz – Musik gemacht wird. Dabei ist das Festival auf kein Genre festgelegt: Jazz, Elektronik, Worldmusic, Rock, Pop, Indie und Neue Musik, das alles ist bei Take the A Train zu hören – und bei FS1 im Programm zu sehen.



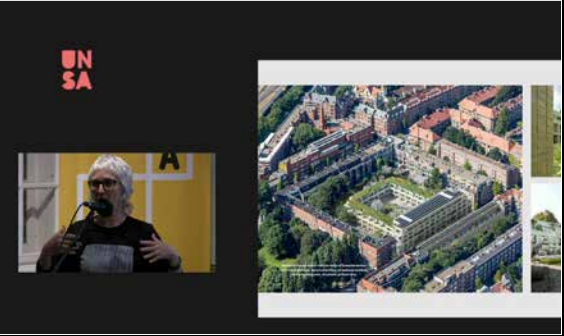
TANZ HOUSE FESTIVAL

tanz_house ist in Zusammenschluss freischaffender Choreographinnen und Choreographen mit Lebensmittelpunkt Salzburg. Sie produzieren und arbeiten in einem internationalen Kontext, sind jedoch einander sowie der Stadt und dem Land Salzburg verbunden — durch künstlerische Biografien, gemeinsame Projekte, Kampf um Anerkennung und Förderung oder auch die Belebung der ARGEKultur. FS1 ist seit 2022 der Medienpartner:innen des tanz_house Festivals, das im Oktober stattfindet und dessen Schwerpunkt die Präsentation der Salzburgpremierer der tanz_house Künstler:innen ist. FS1 zeigt ausgewählte Produktionen im Wochenprogramm und der Mediathek.



UNSA KULTURSTRATEGIE

Seit Herbst 2020 ist FS1 Kooperationspartner:in des Projektes UNSA. Bunt gemischte Akteur:innen aus unterschiedlichen kreativen Bereichen rund um Kultur in Salzburg präsentieren Ideen zur Kulturstrategie 2024. Dabei geht es um Zukunftsvisionen für die Stadt Salzburg, die in unterschiedlichsten Veranstaltungsformaten diskutiert und bearbeitet werden. FS1 hat sich bereits in der Vergangenheit als (Streaming-)Partner:in bewährt und ist sowohl für die Aufzeichnungen als auch für die Distribution zuständig.





W&K: FRAUEN IN DER KUNST

Diese Statement-Serie in Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Wissenschaft & Kunst der Uni Salzburg dreht sich um Themen wie Gender, Gleichberechtigung, Frauenemanzipation, Feminismus, Kind und Karriere. Dabei beziehen Frauen, Künstlerinnen und Fan-zine-Macherinnen Position: was hat sich wirklich verändert im Leben und Arbeitsleben nicht nur von kreativ arbeitenden Frauen heute, sondern von Frauen allgemein?

NEU IM PROGRAMM



YOCO STUDIERENDENTHEATER

Das christlich inspirierte Yoco ist das älteste Jugendzentrum in der Stadt Salzburg. Es ist Experimentierraum, Bühne und zweites Wohnzimmer für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 14 und 30 Jahren. Im Yoco werden Jugendliche eingeladen, sich mit gesellschaftlichen Themen auseinanderzusetzen. FS1 hat 2023 das Yoco Studierendentheater mit seiner Produktion „Femme Fatale – Das Mysterium der Irene Adler“ festgehalten.

NEU IM PROGRAMM



FS1 STAGE

FS1 als Salzburger Community TV-Sender hat es sich seit der Corona Pandemie zur Aufgabe gemacht, die Reichweite von Künstler:innen zu erhöhen. Ob Konzerte, Theater, Tanzperformances oder Vorträge. FS1 streamt live in TV, Internet & auf Youtube.



PROJEKTE & EVENTS



GEMEINSAM VIEL SCHAFFEN.

Das Jahr 2023 war ein Jahr der Veränderung für FS1. Der Wechsel an der Spitze des Community-TV-Senders bedeutete insbesondere für umfangreichere Projekte wie das Nachwuchsfilmfest JUVINALE eine Herausforderung, die gut gemeistert wurde. Wie tatkräftig dieses FS1-Team ist, zeigte sich aber z.B. auch wieder bei der Begleitung der renommierten Rauriser Literaturtage. Eine weitere spannende Kooperation entstand 2023 mit der Fachhochschule Salzburg im Rahmen des Creativity Rules Festivals, bei dem FS1 sich als Partner:in bewährte.



JUVINALE NACHWUCHSFILMFESTIVAL

Nach der erfolgreichen Durchführung des biennalen Salzburger Nachwuchsfilmfests in den Jahren 2017, 2019 und 2021, konnte die JUVINALE 2023 bereits zum 4. Mal über die Bühne gehen und sich unter neuer Projekt- und Festivalleitung weiter entwickeln. Das Filmkulturzentrum DasKino wurde von 12. bis 14. Oktober 2023 mit Veranstaltungen und Screenings bespielt. Organisiert wurde das Festival wieder von FS1 – mit dem DasKino und der Fachhochschule Salzburg als Kooperationspartner:innen.

Der Bedarf an einer Bühne für junge Filmtalente, wie sie die JUVINALE bietet, war 2023 ungebrochen hoch: 126 Filme aller Kategorien, Genres und Längen langten zur Sichtung ein. Für Nachwuchstalente bzw. ihre Debut- und Abschlussfilme konzipiert ist, reichten wieder Studierende aller relevanten Filmschulen ein: Filmakademie Wien, HFF München, Filmakademie Baden-Württemberg, FH Salzburg sowie Universität Salzburg und Universität Mozarteum. 58 Produktionen hatten sich schließlich für die JUVINALE Screenings qualifiziert. Aus diesen Filmen kürte die Jury die Gewinner:innen-Filme und zeichnete sie mit dem JUVINALE Award in den Kategorien Doku, Fiction, Animation sowie Music & Clips aus. In Summe wurden 4.500 Euro Preisgeld vergeben.

Einen inhaltlichen Schwerpunkt setzte die JUVINALE 2023 mit dem Thema Geschlechter-Gerechtigkeit. Neben den Preisen in den Hauptkategorien wurde heuer erstmals auch der „Förderpreis Gender & Diversity“ vergeben. In Zusammenarbeit mit der HOSI Salzburg – der Interessensvertretung von LGBTQIA*-Personen – wurde das Festival mit einer Rede von Conny Felice eröffnet. Am Eröffnungsabend war zudem eine speziell kuratierte Auswahl queerer Filme zu sehen. Im Anschluss standen die Filmemacher:innen für ein Publikumsgespräch zur Verfügung. Am Abend der Preisverleihung setzte die Show der „Magic Garage“ einen queeren Akzent.

Zentrales Anliegen der JUVINALE ist weiterhin: den Filmnachwuchs sichtbarer machen, der Kreativ-Wirtschaft eine Plattform bieten und Salzburg sowie Österreich als Filmstandort weiter etablieren - an die Popularität der Mozartstadt als Drehort und Motiv anknüpfend.

gefördert durch:



STADT : SALZBURG



**LAND
SALZBURG**





JUVINALE SOMMERKINO

Einen Vorgeschmack auf das eigentliche Festival im Herbst lieferte das JUVINALE Sommerkino am 30. Juni und am 1. Juli – diesmal im Rahmen des ARTmosFLAIR-Street-festivals. Auch das Wetter war uns hold und so wurde das „Platzl“ zwischen Linzergasse und Staatsbrücke mit einem Open-Air-Kino bespielt. Erklärtes Ziel des JUVINALE Sommerkinos: dem Salzburger Filmschaffen eine Bühne geben! Auf die Leinwand und vor den Vorhang holten wir daher unterschiedliche Film- und Videoarbeiten der Universität Salzburg (Kommunikationswissenschaft – Medienlabor/AV Studio), der Universität Mozarteum sowie der Fachhochschule Salzburg (Studiengang MultimediaArt).

RAURISER LITERATURTAGE

Seit 2019 begleitet FS1 die weithin bekannte Veranstaltungsreihe im Bereich der Literatur, die seit 1971 jährlich in der Pinzgauer Gemeinde Rauris stattfindet. Die Veranstaltung umfasst unter anderem Lesungen und Diskussionen und Autor:innen haben die Möglichkeit, ihre Werke vorzustellen bzw. mit dem Publikum in Kontakt zu treten. Die Rauriser Literaturtage bieten eine inspirierende Umgebung für den Austausch von Ideen und fördern die Wertschätzung und das Verständnis für Literatur. 2023 war das FS1-Team wieder mehrere Tage vor Ort. Durch die Live-Übertragungen strahlt die Veranstaltung in ferne Orte aus, sodass auch Menschen sich mit den Literaturtagen auseinandersetzen können, die keine Möglichkeit haben nach Rauris zu kommen. Natürlich waren die Rauriser Literaturtage zudem im Wochenprogramm von FS1 zu sehen.





A - CREATIVITY - DACHG - P2
- STEINBOCK - INTERESTS &
PRINT - WIDENSTE - RULES -
SCHWEIN - SURVEILLANCE - I
ON - LETS - 2023 - SOCIAL A

CREATIVITY RULES

Von 25. bis 27. Mai 2023 war Hallein Zentrum dieses Festivals der Fachhochschule Salzburg, das sich um Innovation und Fantasie in den Bereichen Gestaltung und Technologie drehte. Das Programm umfasste u.a. hochkarätige Redner aus der internationalen Design- und Filmbranche, exklusive Filmscreenings sowie multimediale Performances. FS1 begleitete das Festival als Medienpartner:in, zeichnete unterschiedlichste Veranstaltungen auf, streamte live und führte Interviews mit verschiedenen Aussteller:innen.

LANDTAGSWAHL

2023 war auch ein Wahljahr. Der Dachverband der Salzburger Kulturstätten wollte von den kandidierenden Parteien wissen, wie sie ihre kulturpolitische Arbeit in der letzten Periode selbst einschätzen, wo sie Veränderungsbedarf sehen und wo ihre Schwerpunkte für die (freie) Kultur im Land Salzburg liegen. Die Spitzenpolitiker:innen waren dann auch zum Kulturfrühstück #54, einem kulturpolitischen Round Table, geladen, wo sie zu Themen wie dem Kulturbudget, Fair Pay, den hohen Energiekosten oder der Teuerungswelle im freien Kulturbereich befragt wurden. Aufzeichnung und Live-Stream: FS1.



AUSBILDUNG & MEDIENWERKSTATT



KOMPETENT LERNEN.

Medienkompetenzvermittlung hat für FS1 als Community Medium einen hohen Stellenwert. FS1 Workshops vermitteln nicht nur Fachwissen rund um Film und Fernsehen. Sie dienen darüber hinaus der Vermittlung kritischer Medienkompetenz, dem Kennenlernen des Berufsfeldes, sowie einer kreativen Auseinandersetzung mit Fernsehen und Video. Teilnehmer:innen erproben Skills und Fähigkeiten wie Technik, Selbst-Organisation, Zeitmanagement, Moderation, Recherche, Gestaltung und vieles mehr. Medienkompetenzvermittlung dient dem Empowerment von Bürger:innen, insbesondere auch von Migrant:innen, Senior:innen, Kindern und Jugendlichen.

Das Ausbildungs-Programm bei FS1 gliedert sich in mehrere Bereiche mit unterschiedlichen Schwerpunkten. Ihnen gemein ist eine fundierte technische, inhaltliche und kritisch-reflexive Weiterbildung im Medienbereich. Dazu gehören:

- Workshops im Rahmen der FS1 Academy für alle Interessierten, Schulen, freizeitpädagogische Einrichtungen, Lehrer:innen und Pädagog:innen im Rahmen der Medienwerkstatt,
- das FS1 Praktikumsprogramm und
- die Ausbildung von Europäischen Freiwilligen im Rahmen des Europäischen Solidaritätskorps der Europäischen Union.

Insgesamt nahmen 525 Personen an Workshops bei FS1 teil. Dies bedeutet erneut eine leichte Steigerung im Vergleich zum Vorjahr.

ACADEMY WORKSHOPS

Im Rahmen der FS1 Academy wurden Workshops für Interessierte und Sendungsmacher:innen, für Anfänger:innen und Fortgeschrittene abgehalten. Folgende Workshops wurden in diesem Bereich durchgeführt:

OPEN DOORS (2 TERMINE, 16 PERSONEN)

Open Doors dient dem Kennenlernen von FS1. Ein Ausprobieren der TV-Studioteknik steht ebenso auf dem Plan, wie Verleihgeräte und Vermittlung von Basiswissen rund um Freie Medien und das österreichische Rundfunksystem.

EINFÜHRUNG IN DIE TV-GRUNDLAGEN (2 TERMINE, 13 PERSONEN)

Beim Workshop „TV Grundlagen – kompakt!“ lernen die Teilnehmer:innen die grundlegende Kameraarbeit kennen. Nicht nur die operative Handhabung steht im Mittelpunkt sondern auch filmische Grundlagen der Gestaltung. Am Ende des Workshops wird gemeinsam ein kurzer Videoclip produziert. Danach sind die Teilnehmer:innen fit für eigene Produktionen.

EINFÜHRUNG IN DIE LIVE- UND STUDIOPRODUKTION (9 TERMINE, 31 PERSONEN)

Dieser Workshop gliedert sich in drei verschiedene Module. Im Einführungsmodul bekommen die Teilnehmer:innen die Grundlagen der Studioteknik sowie des Mobilens Studios vermittelt. In den beiden Praxismodulen I & II vertiefen die Teilnehmer:innen dieses Know-how praktisch.

POSTPRODUKTION I (3 TERMINE, 12 PERSONEN)

In diesem Workshop lernen die Teilnehmer:innen Schritt für Schritt, wie sie mit dem Programm DaVinci Resolve vom Import des Rohmaterials zu ihrem fertigen Videoclip kommen. Wir beschäftigen uns mit den wichtigsten Einstellungen und Formaten, Tipps und Tricks für Bearbeitung von Bild und Ton, einfachen Farbkorrekturen und dem richtigen Export der Files.

POSTPRODUKTION II (3 TERMINE, 10 PERSONEN)

Wer bereits Erfahrung im Schnitt mitbringt, kann im Fortgeschrittenen-Workshop sein Wissen vertiefen. Hier liegt der Schwerpunkt auf der Vermittlung von Möglichkeiten, um Fehler in Bild und Ton ausbügeln zu können.

EINFÜHRUNG IN DIE ELEKTRONISCHE BERICHT-ERSTATTUNG I (5 TERMINE, 17 PERSONEN)

Im ersten Modul „Einführung in die Elektronische Berichterstattung I“ erlernen die Teilnehmer:innen fortgeschrittene Möglichkeiten für den Einsatz der Kameras. Auch der Einsatz von natürlichem Licht, Kunstlicht und Mischlicht steht im Mittelpunkt. Diese Inputs ermöglichen den Teilnehmer:innen einen kreativeren Umgang mit Kamera und Licht in ihren Videoclips. In den zugehörigen Praxismodulen vertiefen die Teilnehmer:innen Schritt für Schritt die neu gewonnen Erkenntnisse in der praktischen Umsetzung.

EINFÜHRUNG IN DIE ELEKTRONISCHE BERICHT-ERSTATTUNG II (2 TERMINE, 10 PERSONEN)

Das Modul „Einführung in die elektronische Berichterstattung II“ vermittelt tiefergehendes Know-how über Mikrofon und Ton. Neben Basics der Tontechnik beschäftigen sich die Teilnehmer:innen mit verschiedenen Mikrofontypen und ihrem Einsatz in verschiedenen Situationen. In den zugehörigen Praxismodulen setzen die Teilnehmer:innen das neue Wissen in die Praxis um.

STIMM- & SPRECHTRAINING (4 TERMINE, 15 PERSONEN)

Egal ob vor der Kamera, auf der Bühne oder bei einer Präsentation im Büro – unsere Stimme entscheidet, wie wir wahrgenommen werden. Stimmhygiene, Atemtechnik und Sprechübungen sind deshalb nur einige der Dinge, die in diesem Workshop vermittelt werden. Die Teilnehmer:innen gehen mit einem Pool an Übungen nach Hause, die ihnen helfen, ihre Sprechtechnik zu verbessern. Neben einem Einführungskurs bietet FS1 auch Aufbaukurse an.

KONZEPT & DRAMATURGIE (1 TERMIN, 5 PERSONEN)

Video-Produktionen ohne Konzept werden schnell zum Durcheinander. Deshalb lernen die Teilnehmer:innen in diesem Workshop wie sie geeignete Konzepte für ihre Ideen entwickeln und zu einem Skript ausbauen. Neben Basics wie klassischer Dramaturgie und Erzähltechniken beschäftigen wir uns mit der Auflösung im Film.

FEEDBACK (1 TERMINE, 10 PERSONEN)

Im Fernsehen sprechen wir ein unsichtbares Gegenüber an. Unmittelbare Reaktionen, die es in der mündlichen Kommunikation gibt, bleiben aus. Beim Feedbackworkshop lernen die Teilnehmer:innen das Geben und Annehmen von Feedback. Anhand konkreter Beispiele bekommen die Teilnehmer:innen konkretes Feedback auf ihre Videoprojekte und können auch miteinander darüber in Austausch treten.





WORKSHOPS MIT HOCHSCHULEN UND ERWACHSENENBILDUNG

Maßgeschneiderte Workshops für verschiedene Szenarien und Zielgruppen. Diese Workshops sind individuell auf Lernziele und Bedürfnisse der Gruppen ausgerichtet. Neben der Durchführung von projektspezifischen Workshops, führt FS1 ebenso Train the Trainer Angebote wie Schulungen für Pädagog:innen durch. Eine Übersicht über die Projekte im Jahr 2023 zeigt die Themenvielfalt und Anwendungsmöglichkeiten in verschiedenen Bereichen der Erwachsenenbildung.

MOBILE REPORTING BEITRAG VON KINEMASTER
MAXIMILIAN HELMERS & LENE SCHIEBAHN

IM RAHMEN EINER LEHRVERANSTALTUNG AN DER
 UNIVERSITÄT SALZBURG UND DES PROJEKTS „RÄUME
 KULTURELLER DEMOKRATIE“ (LEITUNG: ELKE ZOBL,
 GEFÖRDERT VOM LAND SALZBURG)

WISSENSCHAFT UND KUNST (SEMESTERBEGLEITEND | 2 DURCHGÄNGE | 13 PERSONEN)

Mobile Reporting Workshops im Kontext von Nachhaltigkeit. Produktion von Videoclips, Interviews und Selbstexperimenten zu einem nachhaltigen Umgang mit Ressourcen.

BUNDESINSTITUT FÜR ERWACHSENENBILDUNG (1 WORKSHOP | 3 TAGE | 17 PERSONEN)

Medienkompetenz in der Basisbildung. Aspekte kritischer und bewusster Nutzung und Produktion von Medien im Feld der Basisbildung.

SALZBURG COLLEGE (2 WORKSHOPS | 2 TAGE | 32 PERSONEN)

Introduction to Austria's Media System.

FH SOZIALE ARBEIT (1 WORKSHOP | 3 TAGE | 50 PERSONEN)

Medienorientierte Methoden in der sozialen Arbeit. Theorie und Praxis.

PH SALZBURG (2 WORKSHOPS | 2 TAGE | 29 PERSONEN)

Lehrgang Digitale Grundbildung für Lehrpersonen. Mobile Reporting in der Unterrichtspraxis.

MEDIEN.WERKSTATT

Die FS1 medien.werkstatt kümmert sich um die Durchführung von Medienworkshops an Schulen sowie in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit. Ziel ist die Etablierung von Medienarbeit als Lehr- und Lernmittel im Unterricht sowie die Vermittlung kritischer Medienkompetenz in prozessorientierten Workshops quer durch alle Altersgruppen.

Neben klassischen Film-, Fernseh- und Videoworkshops bietet die medien.werkstatt im Rahmen der Reihe „Bewusst im Netz“ Workshops zu Datenschutz, Sozialen Medien und Fake News an.

Auf der Website www.medienwerkstatt-salzburg.at wird nicht nur das Angebot von FS1 dargestellt. Dort werden Workshopangebote zu den Bereichen Internet, Radio/Audio und Video/TV verschiedener Organisationen in Salzburg gesammelt.

Folgende Workshops wurden im Rahmen der medien.werkstatt von FS1 durchgeführt:

HORRORFILM (1 WORKSHOP | 4 TAGE | 18 PERSONEN)

Filmworkshop mit dem WRG Salzburg.



MOBILE REPORTING (2 WORKSHOPS | 2 TAGE | 50 PERSONEN)

Produktion kurzer Videoclips mit dem eigenen Smartphone mit zwei Klassen des BRG Salzburg.

BEWUSST IM NETZ (SOZIALE MEDIEN) (4 WORKSHOPS | 4 TAGE | 84 PERSONEN)

Soziale Medien – bewusste Nutzung und kritischer Umgang. Workshops mit 3 Klassen der Volksschule der Franziskanerinnen und einer Klasse der Volksschule Abersee.

BEWUSST IM NETZ (DATENSCHUTZ) (1 WORKSHOP | 1 TAG | 25 PERSONEN)

Workshop zu Datenschutz mit Schüler:innen des BORG Nonntal.

FAKE NEWS (2 WORKSHOPS | 2 TAGE | 35 PERSONEN)

Fake News verstehen und erkennen. Workshop mit dem BRG Hallein und der MS Lehen.

TRICKFILM (1 WORKSHOP | 1 TAG | 20 PERSONEN)

Workshop mit Kindern im Rahmen der Kinderfreunde Sommerspaß Ferienbetreuung.

SMART BUDDIES (1 WORKSHOP | SEMESTERBEGLEITEND | 10 PERSONEN)

Erprobung digitaler und sozialer Kompetenzen mit Mobile Reporting.





PRAKTIKUM BEI FS1

Salzburgs Community Sender bietet allen Medieninteressierten die Möglichkeit im Rahmen eines mehrmonatigen Praktikums Erfahrungen im Bereich der Film- und Fernsehproduktion zu sammeln. Sowohl vor als auch hinter der Kamera, im Bereich der Postproduktion oder im Live-Schnitt- das Freie Fernsehen Salzburg ermöglicht ein umfangreiches Praktikum.

Fernsehen machen ist nicht nur die Bedienung einer Kamera. Die Praktikant:innen durchlaufen eine breit gefächerte Ausbildung, welche von der Sendekonzeption, Recherche, Interviewführung, Moderation, Studio sowie Auswärtsproduktionen, Postproduktion mit DaVinci Resolve und Nachvertonung beinhalten. Somit bietet das FS1-Praktikumsprogramm eine solide Basis für eine Zukunft in der Medienbranche. Gleichzeitig sind alle, im Rahmen der FS1-Academy angebotenen Workshops für Praktikant:innen kostenlos. Weiters erwartet die Praktikant:innen ein mannigfaltiges Arbeitsumfeld, welches sich in Theorie und Praxis gliedert. Zudem ist es als Pflichtpraktikum im Rahmen einer universitären Ausbildung voll anrechenbar und begleitet weiters an der Hochschule angebotene Kurse. Das Praktikum erstreckt sich über mindestens ein Semester auf insgesamt 480 Stunden, äquivalent zu 3 Monaten Vollzeit, welche sich die Teilnehmer:innen aber frei, im Rahmen ihrer Freizeit einteilen können, Startpunkt ist immer Semesterbeginn der österreichischen Universitäten – März und Oktober. Im März 2023 starteten acht neue Praktikant:innen, im Oktober 2023 dann nochmal fünf. Insgesamt unterstützten 30 Praktikant:innen 2023 unser Kernteam in Produktion, Postproduktion, Live-Schnitt oder Moderation.

EUROPEAN SOLIDARITY CORPS

Das European Solidarity Corps, oder auch Europäisches Solidaritätskorps, kurz: ESK, ist ein Jugendmobilitäts-Programm der Europäischen Union. Es fördert das Engagement junger Menschen in Projekten und Aktivitäten, die der Gemeinschaft zugutekommen. Das ESK bietet Jugendlichen die Möglichkeit sich in gemeinnützigen Projekten im eigenen Land oder im Ausland zu engagieren. Junge Menschen brauchen einfache Möglichkeiten der Teilnahme an solidarischen Tätigkeiten, durch die sie ihr Engagement für das Gemeinwohl zeigen und zugleich nützliche Erfahrungen sammeln und Kompetenzen für ihre persönliche, bildungsbezogene, soziale, bürger-schaftliche und berufliche Entwicklung erwerben und damit ihre Beschäftigungsfähigkeit verbessern können.

Bei FS1 werden seit 2016 jährlich mit Hilfe des ESK ein bis zwei jungen Menschen aus ganz Europa Möglichkeiten des Freiwilligen-Engagements geboten. Für einen Zeitraum von 12 Monaten tragen die ESK-Freiwilligen zur Verwirklichung der Ziele und Werte von FS1 bei und sammeln nützliche Erfahrung in allen Abteilungen unseres Community TVs. Vor allem im Bereich Film- und Medienproduktion wird ihnen im Rahmen ihres Projektes zusätzlich der Aufbau eines reichhaltigen Praxis-Know-hows ermöglicht. 2023 war Dārta Ošeniece aus Riga, Lettland, Teil des FS1 Teams.

PR & MARKETING

FS1kultur.
Freies Fernsehen Salzburg
Dein Praktikum.



Schwimm auch mal
gegen den Strom.
Jetzt zum Praktikum
anmelden.

<https://fs1.tv/>

FS1



 **WIR SIND
KUNST & KULTUR.**
DURCH UND DURCH.

FS1



 **WIR SIND
VIELFALT**

UND MACHEN UNS STARK FÜR GLEICHBERECHTIGUNG,
MENSCHENWÜRDE UND DEMOKRATIE.



MEHR REELS, MEHR REICHWEITE.

Erneut sind in Bezug auf unsere Online-Kanäle Zuwächse zu verzeichnen. Seit November 2023 bereiten wir Programm-Inhalte speziell als hochformatige und untertitelte Reels auf, wodurch es gelingt, Reichweite und Aufrufe sowohl auf Instagram als auch auf Facebook weiter zu steigern. Von unserem Twitter-Kanal haben wir uns nach der Übernahme des Dienstes durch Elon Musk getrennt.



JUVINALE

Die JUVINALE wurde offline durch Plakatwerbung in der Stadt Salzburg aber vor allem auch online auf mehreren Plattformen beworben. Als zentrale Kommunikationstools standen die Website sowie die Social-Media-Kanäle zur Verfügung.

Die Eröffnungsveranstaltung am 12. Oktober sowie die Award Show am 14. Oktober wurden von FS1 komplett aufgezeichnet. Außerdem wurde ein Kult-Magazin von FS1 zum Thema gestaltet. Alle Sendungen sind auf Youtube nachzusehen.

Der ORF Salzburg begleitete den Eröffnungsabend und strahlte einen Beitrag in der Nachrichtensendung Salzburg Heute dazu aus. Auch das Nachrichtenportal Salzburg24 berichtete über unser Festival.

FS1 FERIEN-ZEIT-SPOTS

Weil auch die fleißigen FS1ler:innen einmal Pause machen müssen, produzierten wir passend zur Jahreszeit jeweils einen unterhaltsamen Sommerferien- und Winterferien-Spot, den wir für PR-Zwecke nutzten.



FS1 SOCIAL-MEDIA-ERKLÄR-SERIE

Was ist eigentlich Freies Fernsehen? Was sind unsere wichtigsten Werte? Wieso sind Freie Medien wichtig? Was bedeuten Unabhängigkeit und Transparenz in diesem Zusammenhang? Wem nützt der offene Zugang? Weil immer noch viel Unklarheit herrscht, was Freie Medien vom öffentlich-rechtlichen Rundfunk und von den privat-kommerziellen Sendern unterscheidet, starteten wir zum Jahreswechsel 2023/2024 eine 9-teilige Online-Erklärungskampagne, die sich inhaltlich an der Charta des Freien Rundfunks orientierte. Dabei wurden zentrale Fragen rund um Freie Medien beantwortet.



FS1 MERCHANDISING

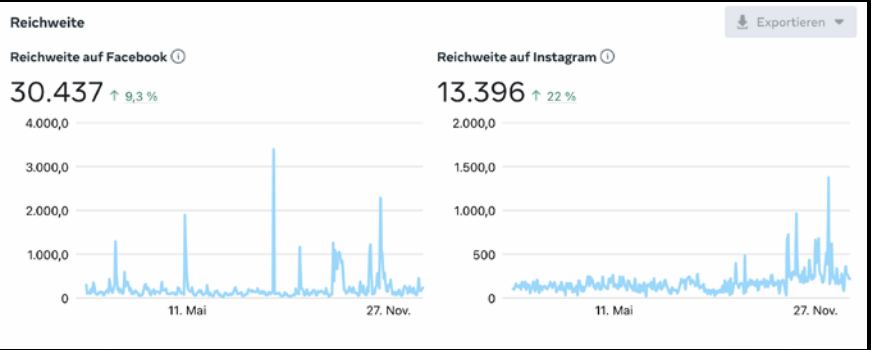
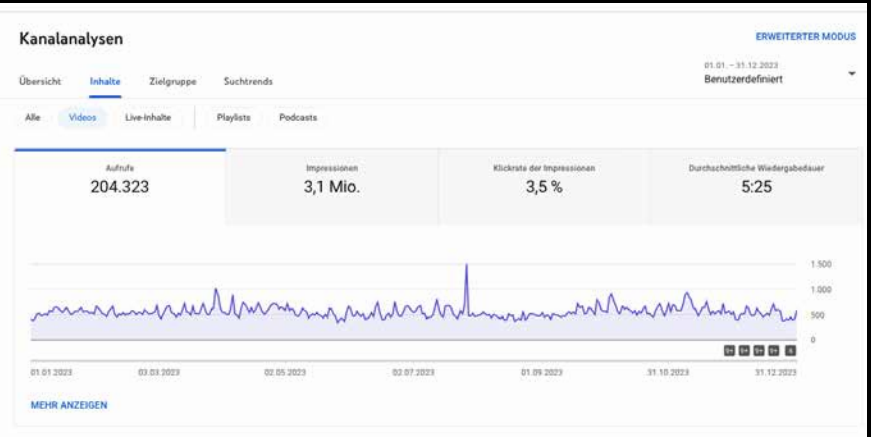
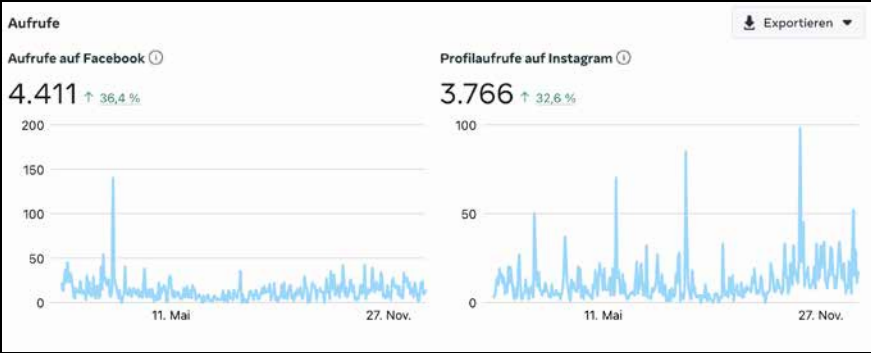
Bei allen FS1 Produktionen mit dem Mobilen Studio trägt die FS1 Crew vor Ort einheitlich schwarzes T-Shirt oder Sweat-Jacke mit dem großen FS1 Logo und Claim „FS1 – Schalt dich ein“ auf der Rückseite. FS1 wird somit an vielen Salzburger Veranstaltungsstätten sichtbar und wahrgenommen.

Bei ausgewählten Veranstaltungen wurde auch 2023 der FS1 Merchandising-Koffer aufgestellt, der diverse Give-Aways beinhaltet wie FS1 Buttons, Lanyards, FS1 Aufkleber, Bleistifte, Feuerzeuge.





ONLINE STATISTIK



YOUTUBE (3.452 ABONNENT:INNEN)

Die YouTube-Mediathek hat 2023 209.145 Aufrufe erzielt, was einen Anstieg zum Vorjahr entspricht. Auch die Anzahl der Abonnent:innen hat sich um 447 erhöht und betrug Ende 2023 3.452. Die Wiedergabezeit in Stunden hat sich auf 19.041,2 Stunden reduziert, was auf den Rückgang von Live-Stream-Aktivitäten zurückzuführen ist.

FACEBOOK (3.309 FOLLWER:INNEN)

Die Follower:innen-Zahl auf Facebook ist trotz generell schwindender User:innen-Zahlen auf Facebook auf 3.309 Follower:innen gestiegen. Zudem wurde der FS1-Facebook-Account 2023 insgesamt 4.411 aufgerufen, was einen Anstieg um 36,4% im Vergleich zum Vorjahr bedeutet. Die Reichweite auf Facebook ist leicht gestiegen (9,3%) und beträgt 30.437 in 2023.

INSTAGRAM (1.365 FOLLOWER:INNEN)

Die „Tausend“ wurde geknackt: Der FS1-Instagram – Account wuchs 2023 auf 1.365 Follower. Während die Reichweite um fast ein Viertel anstieg und 13.396 Personen die FS1-Beiträge angezeigt wurden, haben sich die Profilaufrufe um 32,6% erhöht- insgesamt wurde der FS1-Account 3.766 Mal aufgerufen. Neben Beiträgen, die auf aktuelle Sendungen hinweisen, wurden auch „Behind the Scenes“-Stories veröffentlicht. Seit November 2023 liegt zudem eine Priorität auf untertitelten Reels, welche großen Zuspruch erlangen.

FLICKR (31 FOLLOWER:INNEN)

Die Fotoplattform Flickr wird während des gesamten Jahres mit FS1-internen Fotos bespielt. Neben Aufnahmen von Firmenfeiern und Klausuren, tummeln sich auch Fotos von Exkursionen oder Weiterbildungen. Mittlerweile stehen auf der Plattform 4.292. Fotos zur Verfügung.

Camera 2

Camera 1

DIGITAL SALZBURG.

Nach den größeren und sehr notwendigen Investitionen 2022, stand 2023 im Zeichen der Einarbeitung dieser neuen Geräte und der Entwicklung von Standards und Arbeitsweisen. Sowohl die Veränderungen im mobilen Studio, als auch die Umstellung des Studiostandorts in der Bergstraße erwiesen sich als extrem wertvoll. Sowohl die Sicherheit bei Produktionen wurde gesteigert, als auch maßgeblich die Qualität von Bild und Ton. So haben wir uns auch an die steigenden Erwartungen der Seher:innen angepasst, die sich in Social Media und anderen visuellen Medien an eine stark gestiegene Qualität in audiovisueller Wahrnehmung gewöhnt haben. Außerdem wurden neue Arbeitsplätze im Obergeschoss eingerichtet und mit entsprechenden Verbindungen zum unteren Büro versehen. Neue digitale Systeme wie eine eigene Mediathek sollen FS1 noch zukunftsfähiger und leichter zugänglich machen und die ausgebaute digitale Infrastruktur auch zukünftige Projekte ermöglichen.

BÜROAUSSTATTUNG & SCHNITTPLÄTZE

Nachdem mit steigender Zahl von Mitarbeiter:innen auch der Bedarf an persönlichen Geräten wie Laptops und Monitoren gestiegen ist, wurde hier nachgebessert. Zusätzlich der Bedarf an Arbeitsplätzen und damit Räumlichkeiten. Das Großraumbüro im Erdgeschoss wurde zu klein und so ergab sich dann die Möglichkeit einen neuen Raum im 1. Obergeschoss des KunstQuartiers anzumieten. Im neuen Büro befindet sich nun die Geschäftsführung, die Administration und die Redaktionsleitung. Viele der Geräte wie Laptops und Monitore konnten übernommen werden, es gab allerdings Bedarf an Büromobiliar und es wurde ein zweiter Drucker für das Büro im Obergeschoss nötig. Um sicherzustellen, dass sowohl Telefon, als auch Netzwerk- und Internetzugang am neuen Standort wie gewohnt vorhanden sind, wurde die Netzwerktechnik erweitert und eine Leitung nach oben gelegt.

EDV / DATACENTER / SENDETECHNIK

Die Einrichtung einer eigenen Mediathek gestaltete sich für uns in der Vergangenheit sehr schwierig, da die technische Infrastruktur und auch der Programmieraufwand sehr kostenintensiv sind. Einfachere Lösungen erwiesen sich als nicht praktikabel und so wurde im Rahmen eines Digitalisierungsprojekts mit eigenem zusätzlichem Budget aus dem **Fond zur Förderung der digitalen Transformation der RTR** ein lange gewünschtes Projekt möglich. Die Umsetzung hierfür begann im Februar und zieht sich auf Grund des wirklich hohen Aufwands bis ins laufende Jahr 2024 hinein.

Die Infrastruktur hierfür stellt FS1 selbst aus oben genannten Mitteln zur Verfügung. Um unsere Mediathek unterbringen zu können, mussten wir in ein größeres Housing des Salzburger Rechenzentrums Conova mit mehr

Raum umziehen. Dort ist auch für kommende Projekte und eine mögliche Erweiterung der Mediathek genug Raum.

Mit dem gestiegenen Platzbedarf im Rechenzentrum steigt auch der Bedarf an Datendurchsatz für Uploads in die Mediathek und auch für die Seher:innen, die ihre Inhalte nach Abschluss des Projekts direkt aus den Händen von FS1 streamen werden. Somit wurde ein zweite Glasfaseranbindung in das neue Housing verlegt, welche ausschließlich der Mediathek dient. Auch der Webstream von FS1 wird so zugänglicher, da ein neuer Player sowohl die höchste Qualität, als auch drei niedrigere Abstufungen unterstützt. Seher:innen mit langsameren Internetverbindungen können so dennoch in den Genuss des FS1-Programms kommen.

Der wesentlichste Vorteil des Mediathekprojekts liegt allerdings in der Lagerung und Kontrolle der Videodaten. Bisher hat uns ein YouTube-Channel vom US-Unternehmen Google als Mediathekersatz gedient. Die Sendungen von FS1 liegen mit der eigenen Mediathek nun auf eigener Hardware und unterliegen unserer absoluten Kontrolle, ohne der Möglichkeit einer Einmischung von außen. Selbstverständlich wurden für dieses Projekt auch mehrere Server angeschafft um die großen Datenmengen eines solchen Vorhabens bewältigen zu können. In diesem Zuge steigt auch der Bedarf an lokalem Speicher und Backupspeicher.

Um die Backups weiterhin zuverlässig erstellen zu können wurde ein neuer Bandroboter (TapeLibrary) mit wesentlich höherer Datenkapazität angeschafft. Sowohl die Backups der Bürodaten, des Archivs und in Zukunft auch der Mediathek können so wesentlich schneller, sicherer und auf um den Faktor 10 weniger Datenbändern gespeichert werden.

Abgerundet wird das Digital-Salzburg Projekt mit einer Single-Sign-On-Lösung auf Basis von Keycloak. Ziel ist es mit nur einem Account möglichst

viele Dienste von FS1 und nach Möglichkeit alle zukünftigen Dienste, abzudecken. Die Fertigstellung dieses Systems verschiebt sich ebenfalls ins Jahr 2024.

VERLEIHEQUIPMENT

Im Equipmentverleih haben sich die Canon Kameras XA55 inzwischen mehr als bewährt. Mehr und mehr zum Problem wurden die stark veralteten Kamerastative der Marke Manfrotto. Es kam zu immer mehr Beschädigungen, die auch dem Alterungsprozess und der generellen Qualitätsstufe geschuldet. Aus diesem Grund wurden nun neue Stative der Marke Sachtler angeschafft, welche qualitativ wesentlich hochwertiger und außerdem viel belastbarer und leichter sind. Mit diesem Standardgerät der Industrie bilden wir unsere Mitwirkenden auch vorbereitend auf weitere Tätigkeiten im audiovisuellen Mediensektor aus. Nachdem die Mobile-Reporting Workshops immer mehr angefragt wurden und werden, war hier eine neue Transportmöglichkeit für das Equipment benötigt und so wurde ein dezidierter Rollkoffer für diese Workshops beschafft. Er schützt das Equipment vor Nässe und Stößen und vereinfacht über die Rollen auch dessen Transport.





MOBILE STUDIO SETUPS

Gerade auch im mobilen Studio wurden ebenfalls neue Stative für die geführten Kameras notwendig. Auch hier kamen in der Vergangenheit Stative von Manfrotto zum Einsatz und wurden - wie auch einige der Verleihstative - durch die baugleichen Stative der Marke Sachtler ersetzt. Die alten Stative dienen als Ersatz- und Ersatzteilstender für die verbleibenden Manfrottostative, bis diese nicht mehr repariert werden können.

Sofern vor Ort keine Internetleitung verfügbar war, wurde zuvor ein mobiler LTE Router im A1 Netz verwendet. Gerade zu Stoßzeiten wie am Abend sind die Mobilfunkzellen jedoch meist stark überlastet, und bei schlechtem Empfang sind die Durchsatzraten für qualitativ ansprechende Streams zu gering. Aus diesem Grund wurde ein Internet-Bonding-Router angeschafft, der neben der bestehenden Simkarte von A1 auch eine Simkarte von Drei enthält. Dieses Gerät kann so die Geschwindigkeiten beider Netze bündeln und die Datenrate erhöht sich wesentlich. Wir können zusätzlich auch eine örtliche Internetverbindung nutzen und haben so eine Bündelung aus drei verschiedenen Leitungen.

Um noch unabhängiger zu sein, wurde außerdem eine Satelliteninternet-schüssel von Starlink angeschafft. Sie ermöglicht uns österreichweit eine Verbindung zum Internet via Satellit. Neben der sicheren und schnellen Anbindung des mobilen Studios, verfügen wir nun auch mittels kompaktem Encoder und Decoder über die Möglichkeit, von einer einzelnen Kamera aus zum mobilen Studio oder zur Broadcasttechnik im Serverraum zu übertragen. Auch dies geschieht über eine Mobilfunkverbindung und ist durch einen Akku auch unabhängig vom Stromnetz. Wo immer Handyempfang existiert: FS1 kann von dort aus senden.

STUDIO

Nachdem die reine technische Infrastruktur im FS1 Studio bereits 2022 wesentlich verbessert und erneuert wurde, geschah dies nun auch für die Elemente vor der Kamera. Es wurde ein neues modulares Möbelsystem angeschafft, welches aus Würfeln besteht und so sehr flexibel an die Bedürfnisse der einzelnen Sendungen angepasst werden kann. Auch der Studiateppich wurde erneuert. Unter diesem Teppich befindet sich nun auch ein weißer Tanzboden, welcher durch wegrollen des Teppichs freigelegt werden kann. So haben wir wesentlich mehr Möglichkeiten zur visuellen Gestaltung des Studios. Der weiße Boden verbindet sich zudem in Kombination mit einem weißen Hintergrund zu einer weißen Sphäre ohne Tiefe und gibt so die Möglichkeit auch Subjekte visuell freizustellen. Außerdem wurde die Ausleuchtung des Greenscreens wesentlich verbessert und entsprechende Kamera- und Studio-Presets erstellt.

VISION 2024

2024 stehen erneut sehr viele große Neuerungen an. Zu Beginn des Jahres wird zunächst das Digitalisierungsprojekt mit der Entwicklung der Mediathek und der Implementierung von Single Sign On abgeschlossen. Die Aufwände waren hier doch wesentlich größer als erwartet, doch die fertigen Dienste sollen auch entsprechend gut und zuverlässig funktio-

nieren. Hierzu gehört auch die Einbindung anderer Dienste bei FS1 wie dem zentralen Netzwerkspeicher und unserem Kalendersystem.

Parallel dazu wird nach 7 Jahren der Wechsel unserer Kameras im mobilen Studio System notwendig. Die Kameras haben lange Jahre gute Dienste geleistet, nun können jedoch Unzuverlässigkeiten der Kameras nicht länger hingenommen werden und gleichzeitig bietet sich die Möglichkeit die Bildqualität unserer mobilen Liveschnittaufnahmen drastisch zu verbessern. Die so begonnene Aufrüstung dieser Umgebung wird so abgerundet und die Einstiegermodelle in die Kamerawelt werden durch hochwertige Geräte mit professionellem Anspruch ersetzt. Zusätzlich bieten diese Kameras auch endlich die Möglichkeit sie aus der Ferne zu steuern (CCU – Camera Control Unit) und so auch etwa bei Theaterproduktionen mit sich ständig ändernden Lichtverhältnissen, mehr Kontrolle über das Bild zu haben.

Auf der Grundlage des Single Sign On Systems wird außerdem die schnelle und einfache Einrichtung neuer Dienste möglich. Lange gefordert war hier ein System zum Dateiaustausch, gerade von größeren Videodateien. Hierzu soll eine Nextcloudumgebung eingerichtet werden, mit deren Hilfe wir sowohl größere Videos leichter versenden, als auch empfangen können. Mit der stark gestiegenen Zahl an Diensten, die wir inzwischen verwalten, wird auch eine erweiterte Umgebung für diese Dienste auf bestehenden Geräten in unserem Datencenter Conova nötig.

FINANZEN & ORGANISATION

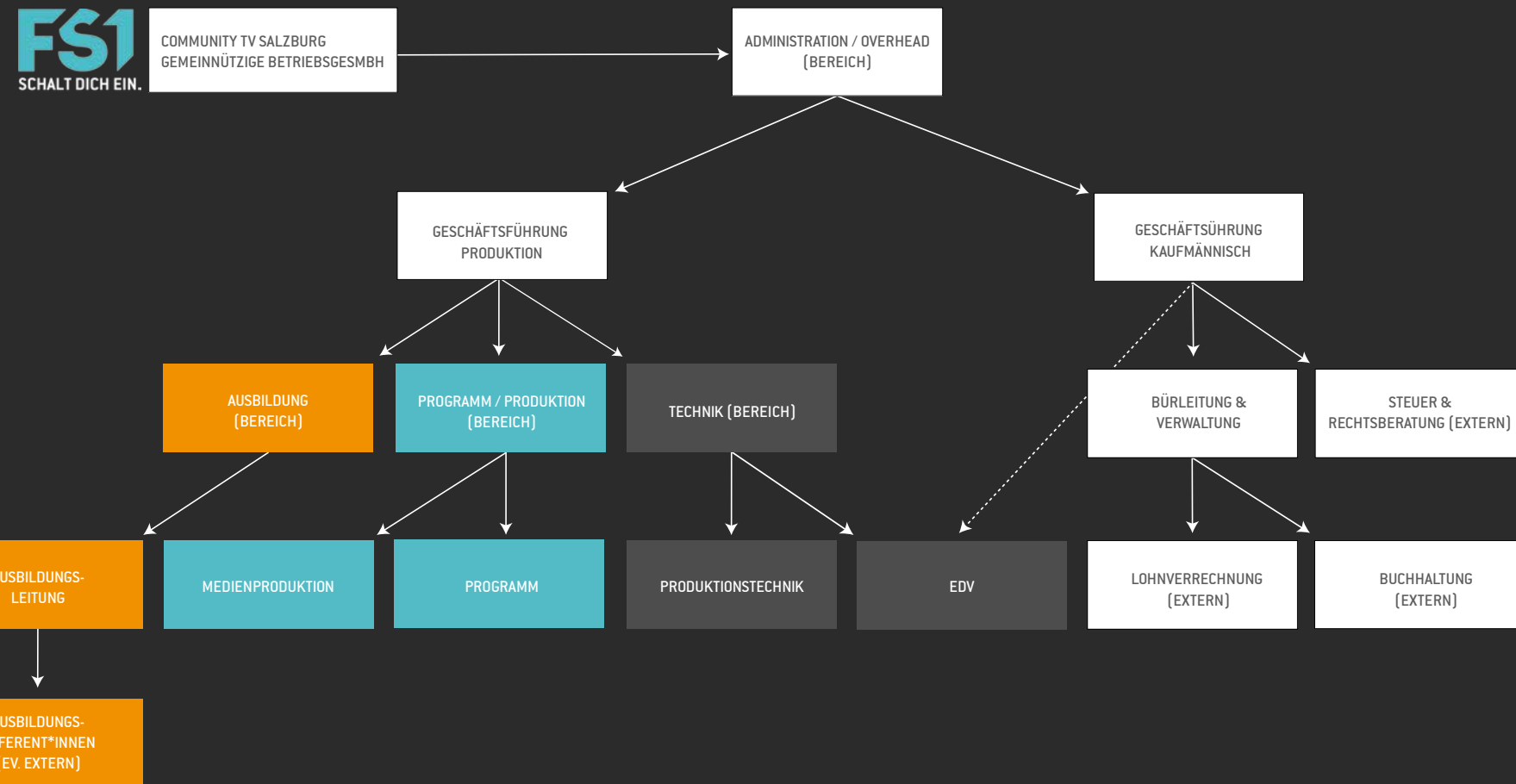


Dein Fernsehen.

UMSTELLUNGEN.

Wenn der Programm-Geschäftsführer den Betrieb verlässt, sind große Umstellungen unvermeidbar. Das Kernteam durfte sich bereits ab Sommer umstellen und sich neuen Herausforderungen stellen. Und mit dem Geschäftsführerwechsel im Dezember waren dann auch die beiden GesmbHs von FS1 von einer Umstellung betroffen. Der bisherige geschäftsführende Gesellschafter Markus Weisheitinger-Herrmann schied aus beiden GesmbHs aus, seine Anteile in der BetriebsgesmbH wurden vom zweiten geschäftsführenden Gesellschafter Alf Altendorf aufgegriffen.

ORGANIGRAMM



ZAHLEN & FAKTEN

COMMUNITY TV SALZBURG GEMEINNÜTZIGE BETRIEBSGESMBH

Rechtsform: Nicht-Kommerzielle Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Stammkapital Eur 35.000

UID: ATU67229858 | FN: 378035 i

Gerichtsstand: Salzburg

Die Gesellschaft (Stammkapital €35.000) seit Dezember 2023:

25,14% Verein der SendungsmacherInnen

je 24% Dachverband der Salzburger Kulturstätten, Radiofabrik

je 12% ARGEkultur Salzburg, Lebenshilfe Salzburg

1,90% Alf Altendorf, 0,96% Thomas Randisek

FS1 INFRASTRUKTUR GESMBH

Rechtsform: Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Stammkapital 35.000

UID: ATU68384624 | FN: 408165 v

Gründung: 2013

Gerichtsstand: Salzburg

Gesellschafter: 100% Community TV Salzburg Gemeinnützige Betriebsgesmb

Handelsrechtliche, einzelzeichnungsberechtigte Geschäftsführer: Alf Altendorf, Markus Weisheitinger-Herrmann (bis 12/23), Sophie Huber-Lachner (ab 12/23)

FINANZEN.

Die „Community TV Salzburg gemeinnützige BetriebsgesmbH“ weist 2023 eine sich verschlechternde Finanzlage auf. Ursache sind wachsende Belastungen durch Kostensteigerungen und Investitionen.

Weiter gestiegen ist die Betriebsleistung mit 717.804,35 (2022: 618.316,66). Damit wird ein negatives Betriebsergebnis mit EUR -36.162,82 erzielt, nach Auflösung von Rücklagen bleibt ein knapp positiver Bilanzgewinn von 1.199,53.

Für 2024 bleiben die inflationsbedingten Kostensteigerungen - vor allem im Personal - eine große Herausforderung.



PERSONAL.

2023 gab es erneut größere personelle Veränderungen bei FS1. Diesmal äußerst turbulent. Aber der Reihe nach.

Die kurzfristige Entscheidung unseres Mitgründers Markus Weisheitinger-Herrmann im ersten Halbjahr, aus der Programm-Geschäftsführung in den Segelsport zu wechseln, hat uns kräftig durcheinander gewirbelt. Nicht nur entstand eine große Wissenslücke, sondern auch der operative Ausfall einer gesamten Vollzeitstelle. Die wegen Sachzwängen wie Ausschreibung, Hearings und Bestellungsprozessen nur mittelfristig nachzubeseetzen war.

Aufgefangen wurde dies primär innerhalb des Teams von FS1 ab Juni 2023. Durch temporäre Stundenaufstockungen von Frieda Krammel (Programm-Koordination, von 30 auf 35 WS) und Laura Strauss (Redaktion, von 30 auf 38,5) wurden einige Kernaufgaben der Programm GF kompensiert. Mit Tobias Posawetz aus dem Redaktionsvolontariat wurde eine zusätzliche Redaktions-Postion mit 20 WS geschaffen. Um auch eine Einarbeitung einer neuen Programm-GF zu berücksichtigen liefen diese Aufstockungen bis Jahresende.

Im Juli wurde die Programm-GF mit Sophie Huber-Lachner nachbesetzt. Sie ist Dokumentarfilmerin und Medienproduzentin und seit 20 Jahren in der Branche tätig. Auf Honorar betreute Sie im September das Filmfestival Juvinale, ihr Einstieg war dann im Oktober.

Auch im Juli 2023 hat uns Daniel Bergerweiss (Workshop Hilfskraft) in neue berufliche Herausforderungen verlassen. Seine Postion – zuletzt mit 10 Stunden von der Radiofabrik – wurde aus finanziellen Gründen vorerst nicht direkt nachbesetzt.

Im November 2023 haben wir mit einer Party ("Ahoi, Max, Ahoi - Markus Byebye Party") Markus Weisheitinger-Herrmann gebührend verabschiedet.

Seit Dezember 2023 verantwortet Sophie Huber-Lachner das Programm und leitet als handelsrechtliche GF — gemeinsam mit Gründer und kaufmännischem CEO Alf Altendorf — die beiden GmbHs von FS1.

Durchs ganze Jahr begleitete uns eine Europäische Freiwillige (ESC): Dārta Ošeniece aus Lettland hat uns vor allem in der Produktion unterstützt.

KERNTEAM

Kaufmännische Geschäftsführung	Alf Altendorf	15 WS
Geschäftsführung Produktion	Markus Weisheitinger-Herrmann	38,5 WS (bis 5/2023)
	Sophie Huber-Lachner	30 WS (ab 12/2023)
Programmleitung	Sophie Huber-Lachner	30 WS (ab 10/2023)
Administrationsleitung	Regina Würz	20 WS
Ausbildungsleitung	Carla Stenitzer	10 WS
Workshopassistenz	Daniel Bergerweiss	10 WS (bis 07/23)
Programmkoordination	Frieda Krammel	30 WS; 35 WS ab 06/2023
Redaktionsleitung	Laura Strauss	30 WS; 38,5 WS ab 06/2023
Redaktionsmitarbeiter:innen	Tobias Posawetz	5 WS; 10 WS ab 03/2023
	Alexandra Pfeilschifter	5 WS
	Jana Eglseer	5 WS bis 09/2023
	Tatjana Wolf	5 WS bis 02/2023
Medienproduktion	Ilma Tyrbetari	38,5 WS
Technische Leitung	Christopher Eberle	30 WS
EDV MitarbeiterInnen	Christoph Huber	17,5 WS
	Stella Patzlaff	12,5 WS
Europäische Freiwillige (ESK)	Dārta Ošeniece	35 WS

VEREIN DER SENDUNGSMACHER:INNEN

Mitglieder 2023: 41, davon 35 Organisationen



VORSTAND

Obmann	Christian Strohmayer
Schriftführer	Werner Moser
Kassierin	Susanne Lipinski
Rechnungsprüfung	Alexander Naringbauer, Wolf Hilzensauer

KOOPERATIONS- UND MEDIENPARTNERSCHAFTEN

ARGEKULTUR, BODI END SOLE, BREAKING THE HOUSE, CORNER SALZBURG, DACHVERBAND SALZBURGER KULTURSTÄTTEN, FH SALZBURG, HOMOSEXUELLE INITIATIVE SALZBURG, INFLUX, INITIATIVE ARCHITEKTUR, JAZZIT, KLEINES THEATER, KULTURVEREIN K.U.L.T., LEBENSHILFE, LAND SCHAFFT LEBEN, LITERATURHAUS, KULTURVEREIN FORUM RAURIS, MUSIKUM SALZBURG, PH SALZBURG, PLATTFORM FÜR MENSCHENRECHTE, ROBERT-JUNGK-BIBLIOTHEK, RADIOFABRIK, ROCKHOUSE SALZBURG, SALZBURG COLLEGE, SALZBURG ROCK CITY, SOCIETÀ DANTE ALIGHIERI SALZBURG, STREETDANCE CENTER, SUBNET, SZENE SALZBURG, UNIVERSITÄT MOZARTEUM SALZBURG, VEREIN ASPEKTE SALZBURG, VEREIN HUMORLABOR, VEREIN SEEBÜHNE SEEHAM, VEREIN SPEKTRUM, TANZ HOUSE, KOLLEKTIV KOLLINSKI, VON HÖFEL KULTUR, UNIVERSITÄT SALZBURG – SCHWERPUNKT WISSENSCHAFT & KUNST, AKZENTE SALZBURG, JUGENDZENTRUM YOCO

GESELLSCHAFTER

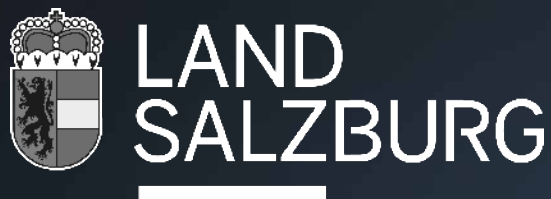


lebenshilfe
Salzburg



FS1 – Freies Fernsehen Salzburg
Bergstrasse 12 (KunstQuartier)
5020 Salzburg – Austria E.U.

FÖRDERER



PARTNER



Allgemeines Telefon: +43 662 231036
office@fs1.tv | info@fs1.tv
www.fs1.tv